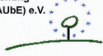


Extra-Tour

AUBE – Umweltakademie (Hrsg.)

Akademie für Umweltforschung
und -bildung in Europa (AUBE) e.V.



Natürlich **Bielefeld**

**Stadt und Landschaft
neu erleben**

Biergarten-Führer



Zur Einstimmung...

Herzlich Willkommen in Bielefeld, dem „Tor zum Teutoburger Wald“!

Entdecken Sie mit unserem besonderen Biergartenführer die reizvolle, vielfältige Landschaft in und um Bielefeld, die beste Voraussetzungen für Erholung und Naturerleben bietet, auf ganz neue Art!

Entfliehen Sie auf einer gemütlichen Radtour dem Alltag. Erleben Sie den Teutoburger Wald, das Ravensberger Hügelland und die Sennelandschaft. Genießen Sie die ruhige und kontrastreiche Natur auf besondere Art und lassen Sie die Touren an einem lauen Sommerabend gemütlich in einem der zahlreichen Biergärten der Stadt ausklingen, denn dieser Radwander-Führer soll vor allem das Bewegen und Erleben in der Natur mit einer Einkehr in nettem Ambiente verbinden.

So besteht die Möglichkeit, in zahlreichen Biergärten und Gastronomien, die sich entlang der Strecken befinden, eine gemütliche Pause zur Stärkung oder Erfrischung einzulegen oder am Ende einer Tour dort zu verweilen. Unser Radwander-Führer bietet zahlreiche Informationen zu den einzelnen Gastronomien, die Ihnen die Touren schon bei der Planung besonders schmackhaft machen werden!

Hat man einmal zu tief ins Bierglas geschaut oder verlassen einen die Kräfte, so bietet sich jederzeit die Möglichkeit, eine Tour frühzeitig zu beenden und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Ausgangspunkt zurück zu gelangen. Informationen dazu finden Sie in der jeweiligen Tourenbeschreibung.

Zur Benutzung des Radwander-Führers...

Unsere acht Touren führen Sie durch die reizvolle Landschaft in und um Bielefeld, vorbei an Sehenswürdigkeiten, Naturdenkmälern und einladend am Weg liegenden Gaststätten und Biergärten. Die Touren basieren auf denen des Stadtführers „Natürlich Bielefeld“ und sind somit mit der darin vorhanden Karte leicht nach zu verfolgen. Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit, die GPS-Daten Ihrer gewünschten Tour unter www.aube-umweltakademie.de herunterzuladen. Die Touren sind als Rad- oder Wandertouren entworfen, mit entsprechenden Einschränkungen ist aber generell beides möglich. Die detaillierten Wegbeschreibungen der

einzelnen Touren geben hierzu nähere Informationen. Für die Orientierung bei der Tourenplanung ist die Länge der jeweiligen Tour angegeben, wobei alle Strecken je nach Lust und Laune abgekürzt oder verlängert werden können. Entsprechende Hinweise finden Sie in der jeweiligen Tourenbeschreibung.

Auf den Strecken liegende Haltestellen von Bussen und Stadtbahnen sind angegeben. Auskünfte zum Fahrplan sind im ServiceCenter moBiel, Tel. (0521) 51 45 45, im moBiel-Haus, Tel. (0521) 51 78 30, oder unter www.mobiel.de erhältlich. Somit können Sie die Touren individuell gestalten und müssen sich nicht exakt an die Vorgaben halten.

Die beschriebenen Touren haben ein „mittleres Niveau“, weshalb sie grundsätzlich für alle geeignet sind, für Familien mit Kindern, aber auch für sportlichen Mountainbiker. Zudem sind einige der Touren in mehrere Teile geteilt, so dass Sie zwischen einer kürzeren und einer längeren Variante wählen können. Auf Touren, die eher anspruchsvollere Wanderungen oder längere Strecken beinhalten, wird extra hingewiesen, außerdem auf besondere Wegverhältnisse, die eine Nutzung bei gutem Wetter empfehlen lassen.

Bielefeld - die Stadt im Grünen erwartet Sie!
Bleibt nur noch zu sagen:

„Setzen Sie sich auf Ihr Rad und genießen Sie die Sommertage!“

Viel Spaß wünscht Ihnen
Rolf Spittler
AUbE – Umweltakademie

Gut zu wissen...

Alle, die „Lust auf mehr“ bekommen haben oder besonders am Naturerleben interessierte Leser möchten wir noch darauf hinweisen, dass sie eine ausführlichere Beschreibung der Touren sowie weitere in „Natürlich Bielefeld – Stadt und Landschaft neu erleben“ finden. Dieser Stadtführer der anderen Art bietet interessante Hinweise zu Sehenswürdigkeiten, Naturdenkmälern und anderen Besonderheiten und informiert ausgiebig über den Naturraum und die Geschichte in und um Bielefeld. Außerdem enthält er eine detaillierte Karte, in der alle

Touren exakt nachzuverfolgen sind.

Möchten Sie also Bielefeld mit seinen schönen Seiten kennen lernen, daneben aber auch etwas über Probleme oder geschichtliche Zusammenhänge erfahren, dann liegen Sie mit dem Stadtführer „Natürlich Bielefeld“ genau richtig. Dabei ist er sowohl für Touristen als auch für Einheimische geeignet und bietet eine Kombination aus Stadtbesichtigung, Stadterlebnis und aktiver Landschaftserfahrung. Mit seiner Hilfe sollen eine neue Sicht auf Alltägliches vorgestellt und die unscheinbaren Dinge des Alltags ins Blickfeld gerückt werden.

Sicherheitshinweis...

Für die Nutzung der von uns empfohlenen Touren gelten natürlich die gesetzlichen Vorgaben zum Verhalten im Straßenverkehr. Wir bitten, diese gewissenhaft und umsichtig zu beachten. Der Herausgeber übernimmt keine Verantwortung für etwaige Schäden. Die Nutzung der Touren erfolgt auf eigene Gefahr. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und gute Erholung, aber denken Sie dabei bitte immer auch an mögliche Gefahren auf den Wegen!

Herausgeber

Akademie für Umweltforschung
und -bildung in Europa (AUbE) e.V.
August-Bebel-Str. 16-18, 33602 Bielefeld
Tel./Fax (0521) 61 370
Info@AUbE-Umweltakademie.de
www.AUbE-Umweltakademie.de

Wir zeigen neue Wege ...

AU**e**-Umweltakademie
Planung – Beratung – Forschung
für
Tourismus – Erholung – Regionalentwicklung

© 2011 AU**e**-Umweltakademie, Bielefeld
Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck - auch
auszugsweise - oder sonstige Vervielfältigung nur
mit Genehmigung des Herausgebers.

Konzeption und Text:

AU**e**-Umweltakademie, Bielefeld
Verantwortlich: Rolf Spittler

Tour 1 - Bielefeld: Go West

Start- und Endpunkt: Oetkerpark

Biergärten: Anavarza, Bauernhaus-Café, Bistro Uni-Max , Café im Bürgerpark, Fidibus, Kreuzkrug, Linie4, Pappelkrug, Rosenhof, Supertram, Westside Lounge

Länge: zwischen 14 und 20 km

Die Tour 1 führt durch den Bielefelder Westen und kann, je nach Lust und Laune, geradelt oder auch gewandert werden.

Die Tour beginnt im Oetkerpark an der Rudolf-Oetker-Halle. Von hier links in die **Stapenhorststraße** fahren und noch vor der großen Kreuzung, vor dem Hinweisschild zum Parken an der Schüco-Arena, an der Bültmannshofschule nach rechts in den Fuß- und Radweg **Wickenkamp** abbiegen. Wir radeln geradeaus und passieren die Kleingartenanlage und rechts, etwas entfernt, die Schüco Arena. An der Weggabelung rechts halten, bis wir auf die **Schloßhofstraße** gelangen und hier links abbiegen. Auf der anderen Seite des Teichs befindet sich der Eingang zum anatolischen **Restaurant Anavarza**, das nach einer türkischen Stadt benannt wurde.



Anavarza

Anatolisches Restaurant mit in sehr gemütlichem Außenambiente.

Außenplätze: 200

Biere vom Fass: Herforder, Diebels


Speisen: Vielfältige Gerichte aus dem Lehmofen

Geöffnet: Täglich 15.00 - 23.00 Uhr

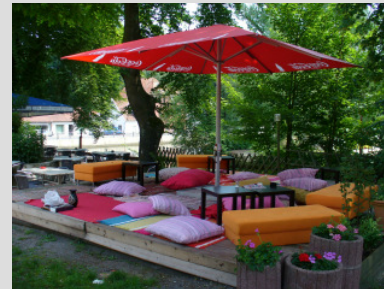
Adresse: Schloßhofstraße 75

Telefon: (0521) 89 44 94

Internet: www.anavarza.de

 **Drögestraße:** Buslinie 25, 26

 **Nordpark:** Stadtbahnlinie 3, Buslinie 54, 56, 59, 8 min. Fußweg



Rudolf-Oetker-Halle



Gellershagener Park

Nach einer kleinen Erfrischung geht es weiter in die **Drögestraße**. Nach etwa 100 m links in den Fuß- und Radweg einbiegen, der und bis zum **Brodhagen** führt. Die Straße ein gutes Stück nach links fahren bis unmittelbar an der Bushaltestelle „Flehmanshof“ rechts ein Weg in den Gellershagener Park führt. Nachdem der Teich hinter uns liegt rechts fahren und anschließend an der nächsten Wegekreuzung links, auf dem Radweg weiter geradeaus durch den Park. Immer dem **Bielefelder Radweg BI 1** folgend. In der Buswendeschleife an der **Dürerstraße** geht es zunächst links und anschließend rechts in die **Schongauerstraße**. In der zweiten Linkskurve geradeaus in den Fuß- und Radweg fahren, der zum Babenhausener Bach führt. Jetzt nach links parallel zum Bach bleiben. Kurz vor Ende des Weges geht dieser in einen schmalen Pfad über. Anschließend links auf dem rötlichen Feldweg (nicht auf dem Privatweg) weiter radeln. Dieser endet an der **Wittebreite**. Hier zunächst nach rechts fahren und nach wenigen Metern links, weiter in der **Großdornberger Straße**. An der nächsten Kreuzung rechts in den Weg **Kattensterdt**. An dessen Ende in die **Bavostraße** links hineinfahren. Wenn der Asphaltweg in einen Schotterweg übergeht diesem noch weiter geradeaus folgen.

Danach führt der Weg rechts auf einen kleinen Pfad über eine Wiese und weiter immer geradeaus zwischen Feldern entlang. Wieder auf asphaltierter Straße angelangt erst nach rechts und gleich in den nächsten Feldweg auf der linken Seite fahren. Vorsicht und Geduld sind geboten beim Überqueren der **Wertherstraße**. Den Weg **Obernfeld** rechts über den **Sassenberger Weg** verlassen. An dessen Ende links und flugs rechts in die **Wulfsbreede**. Diese stößt auf die **Kirchdornberger Straße**. Für einen Besuch des **Kreuzkruges** rechts bis zur Kreuzung vorfahren.

Die Hauptroute biegt aber links in die **Kirchdornberger Straße**. Diese führt vorbei am Platz Am Tie. Nach dem Brunnen links in die **Katzenstraße** fahren. Es geht steil bergauf und weiter links auf dem **Obernfeld** (BI 1). Vor dem Abzweig des Sassenberger Wegs in den Feldweg auf der rechten Seite fahren. Vom Arnsberg aus hat man einen herrlichen Rundumblick auf die Umgebung. Der Weg führt etwas versetzt links wieder bergab den **Wiesengrund** entlang.



**Wiese auf dem
Arnsberg**





Restaurant Kreuzkrug

Der ‚Krug‘ ist ein traditionsreiches Familienunternehmen und lädt seine Gäste im lauschigen Biergarten zum Verweilen.

Außenplätze: ca. 100

Biere vom Fass: Herforder, Veltins, Köstritzer Schwarzbier

Speisen: Saisonale Gerichte


Geöffnet: Täglich 11.00 - 14.30 Uhr und 17.30 - 24.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Wertherstraße 462

Telefon: (0521) 10 22 64

Internet: www.kreuzkrug.de

 *Großer Kamp:* Buslinie 24

 *Großdornberg Bürgerzentrum:*
Buslinie 21, 24, 57, 58, 62, 63,



Wir stoßen nun rechts aufs **Twellbachtal** und folgen der Straße Richtung Tal. Bei der ersten Gelegenheit links abbiegen.

Auf dem **Poetenweg** bleiben bis links ein Waldweg (**A 9**) abzweigt. Es folgt der sportliche Abschnitt der Tour. Auf zum Teil schmalen Wegen geht es abwechselnd bergauf und ab, zunächst durch den Wald, dann rechts am Waldrand entlang. Erneut im Wald hat man an der Wegegabelung die Wahl. Der Weg rechts führt über den **Wiegandweg (A 10)** zum **Restaurant Rosenhof**. Von hier aus hat man eine atemberaubende Aussicht. Ein Biergarten und ein Kinderspielplatz laden zum Verweilen ein. Oder man fährt auf dem gepflasterten Weg bergabwärts. Rechts am **Grewenbrink** bis zur Ampelkreuzung und weiter rechts in Richtung Zentrum. Nach wenigen Metern erreicht man den Biergarten des **Pappelkrugs**.



**Restaurant
Kreuzkrug**



**Restaurant
Rosenhof**



Restaurant Rosenhof

Die gemütliche Sonnterrasse bietet einen fantastischen Blick auf die schöne Landschaft.

Außenplätze: 160

Biere vom Fass: Warsteiner, Hannen Alt, Köstritzer

Speisen: Italienische Spezialitäten

Besonderheiten: Spielplatz und Tiergehege

Geöffnet: Täglich 12.00 - 14.30 Uhr und 18.00 - 22.00 Uhr, So. 12.00 - 21.30 Uhr, Mo. Ruhetag (außer an Feiertagen)

Adresse: Wiegandweg 49

Telefon: (0521) 10 16 19

Internet: www.rosenhof-bielefeld.de



Auf der Egge: Buslinie 62, 157, 158, dann 9 Minuten Fußweg



Pappelkrug

Unter großen Pappeln findet man hier immer ein schattiges Plätzchen.

Außenplätze: 200

Biere vom Fass: Herforder, König Pilsener, Ducksteiner, Diebels Altbier

Speisen: Verschiedene Aktionstage wie Pizza- und Nudeltag

Besonderheiten: Billard, Dart, Kicker, Nichtraucherbereich, Großbildleinwand

Geöffnet: Mo. bis Fr. und So. ab 17.00 Uhr, Sa. ab 15.00 Uhr

Adresse: Wertherstraße 311

Telefon: (0521) 5 22 59 19



Pappelkrug: Buslinie 21, 57, 62, 157, N1



Umgebung des Rosenhof



Pappelkrug

Beide Varianten treffen an der Straße **Auf der Egge** wieder aufeinander. Vom Rosenhof aus dem **Wiegandweg** bis zu dessen Ende fahren. Vom Pappelkrug aus geht es unmittelbar hinter dem Biergarten in der gleichnamigen Straße **Am Pappelkrug** weiter. Links in den **Wattgerweg**, er verläuft parallel zum Wiegandweg und mündet ebenfalls in die Straße **Auf der Egge**. Es geht immer noch bergauf, in einen Fuß- und Radweg auf der anderen Straßenseite. Durch den Stadtwald folgen wir der Auszeichnung des **Wanderwegs A 10**. An der großen Wegegabelung gibt es wieder zwei Alternativen.

Variante A)

Der abfallende Weg zur Linken endet an der **Wertherstraße**. Nach ihrer Überquerung passiert man den Voltmannshof aus dem Jahr 1867 und kreuzt die **Morgenbreite**. Zwischen Universitätsgebäude und dem Oberstufenkolleg befindet sich das **Bistro Uni-Max** an der **Universitätsstraße**. Einfach den Weg zwischen den Gebäuden einschlagen.



Bistro Uni-Max

Premiere Sports Bar.

Außenplätze: 120

Biere vom Fass: Diebels Alt, Kilkenny, Köstritzer, Warsteiner

Speisen: Umfangreiche Karte, verschiedene Tagesangebote, Frühstücksbuffet, regelmäßige Potato- und Pasta-Night

Geöffnet: Täglich 11.00 - 1.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr

Adresse: Universitätsstr. 19

Telefon: (0521)16 26 28



Universität: Stadtbahnlinie 4, 10
Buslinie 31, N1



Universität

Anschließend auf der **Universitätsstraße** bis zur großen Kreuzung fahren. Diese nach links überqueren und ein Stück bergab auf der **Voltmannstraße** weiter radeln. Bei der nächsten Gelegenheit rechts in den kleinen Waldabschnitt abbiegen. Nachdem dieser endet, in die gegenüberliegende, sehr kurze Straße fahren. Diese führt nach einer Rechtskurve direkt zum Hofteich des Bültmannshofes. Hinweisschilder weisen den Weg Richtung Zentrum. Im Uhrzeigersinn um den Teich, durch das dahinter liegende Einkaufszentrum und über die **Jakob-Kaiser-Straße** in den kleinen Fußweg. Dieser endet an der **Graf-von-Stauffenberg-Straße**. Weiter geradeaus fahren durch die kleine Wohnblocksiedlung. Wie auf dem Hinweg fährt man vorbei an den Kleingärten und der **Bültmannshofschule**. Fährt rechts und gelangt anschließend wieder auf die **Stapenhorststraße** auf Höhe des Bürgerparks. An dessen Südausgang befindet sich das **Café im Bürgerpark**.

Variante B)

Geradeaus, berghoch, erreicht man die Ochsenheide und schließlich das **Bauernhausmuseum** mit seinem **Café**.



Café im Bürgerpark

Vom Café aus hat man einen schönen Blick auf den Park.

Außenplätze: 80


Biere vom Fass: Hannen Alt, Warsteiner

Speisen: Warme Küche, Frühstück täglich bis 15 Uhr, extra Mittagkarte

Geöffnet: Di. bis Do. 10.00 - 23.00 Uhr, Fr. und Sa. 10.00 - 24.00 Uhr, So. 10.00 - 18.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Wertherstraße 88

Telefon: (0521) 5 21 54 79

 **Rudolph-Oetker-Halle:**
Stadtbahnlinie 4, 10, Buslinie
21, 31, 62, 157, 158



Bültmannshof



**Teich am
Bültmannshof**



Bauernhaus-Café

Das kleine Café ist Teil des ältesten Freilichtmuseum Westfalens und bietet ein unvergleichliches Ambiente.

Außenplätze: 35

Speisen: Westfälische Küche, Kuchen, sonntags Frühstück von 11.00 - 13.00 Uhr

Besonderheiten: Zahlreiche Angebote im Museumsdorf z.B. Lappenpickert, Waldwichtelwerkstatt

Geöffnet: Di. bis Fr. 10.00 - 18.00 Uhr, Sa. und So. 11.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Dornberger Straße 82

Telefon: (05 21) 5 21 85 51

Internet: www.bielefelder-bauernhausmuseum.de



Bauernhausmuseum: Buslinie 24



Hinter dem Museum entlang verläuft der **Wanderweg 6** der zur **Dornberger Straße** führt. Hier gibt es schöne Villen zu sehen. Der Straße links bis zur Kreuzung **Wertherstraße** folgen. In diese links einbiegen und man gelangt wieder zum Bürgerpark, direkt am Eingang befindet sich das gleichnamige Café.

Alternative: Es besteht die Möglichkeit die Tour zu verkürzen (ohne Kreuzkrug ~ 14 km). Einfach auf der **Großdornberger Straße** bleiben. Vorbei an der Baumschule bis auf der linken Seite das Schild „**Dornberger Auenpark**“ steht. Hier links abbiegen. Vor dem Bach geht rechts ein kleiner Waldweg (**A 3**) ab. Der Weg wird zunehmend steiler und ist z.T. gepflastert. Er verläuft entlang eines Grünzugs, an der Heilig-Geist-Kirche vorbei und weiter bis zur **Wertherstraße**. Kreuzung überqueren. Auf der Wertherstraße links stadteinwärts fahren um zum **Pappelkrug** zu gelangen. Oder rechts berg hoch in den **Grewenbrink (A 10)** abbiegen um den Rosehof zu erreichen.



Bauernhausmuseum mit Mühle

Noch nicht genug?

Auch in der Innenstadt haben Kneipen und Cafés ihre Stühle und Tische nach draußen gestellt, die zum Verweilen einladen.

- ➔ **Linie 4**, Stapenhorststraße 78: Ein Hauch von Karibik auf kleinstem Raum
- ➔ **Fidibus**, Stapenhorststraße 56: Hinterhofatmosphäre [www.fidibus-bielefeld.de]
- ➔ **Supertram**, Rolandstr. 15/ Siegfriedplatz: Kommt auch ohne Schienen gut an. [www.supertram.de]
- ➔ **Westside Lounge**, Arndtstraße 18a: So entspannt der Westen. [www.westside-lounge.de]



Tour 2 - Durch den westlichen Teutoburger Wald

Start- und Endpunkt: Botanischer Garten

Biergärten: Bergfrieden, Brauhaus Johannes Albrecht, Meierhof im Tierpark Olderdissen, Peter auf'm Berge, Gasthof Schwedenfrieden, Sausalitos

Länge: zwischen 9 und 19 km

Der Verlauf der Tour 2 führt durch den westlichen Teutoburger Wald. Die Tour ist zum Wandern konzipiert und nur für geübte Mountainbiker geeignet, da die Wege meist unbefestigt sind und teilweise stark ansteigen bzw. abfallen. Die Streckenlänge kann je nach Lust und Kondition angepasst werden.

Variante A) 9 km

Die Tour beginnt am Botanischen Garten, Eingang Langenhagen. Dem **Wanderweg A1** in den Wald folgen. Dieser geht berghoch, nach einigen Metern in einen Asphaltweg über. Wenn der A1 rechts abknickt weiter geradeaus einen abfallenden Schotterweg folgen. Unten angekommen geht es jetzt rechts wieder berghoch. Hier treffen wir auf ein Gehege mit schottischen Galloway Rindern des Tierpark Olderdissen. Neben dem Gehege links abbiegend verläuft der **Hermannsweg H**. Dieser

führt nahezu immer geradeaus auf dem Kamm entlang.

Alternativ: Wir können einen Waldlehrpfad begehen, der auf übersichtlichen Tafeln über die Bewohner des Waldes informiert. Vom Tierpark Olderdissen verläuft der Rundweg zunächst parallel zum **Hermannsweg** und kehrt nach einem Schlenker wieder zurück in Richtung Tierpark. Von dort bewegen wir uns wieder in Richtung des **Hermannsweges** und gehen weiter nach rechts.

Der Hermannsweg führt vorbei an der Stapenhorst-Schutzhütte. Hier macht er einen Schlenker bevor es weiter geht zur Hünenburg und dem Fernsehturm. Auf dem Aussichtsturm gibt es einen Kiosk mit Café, das bei schönem Wetter am Wochenende geöffnet ist. Schließlich erreichen wir das **Waldhotel/ Restaurant Peter auf'm Berge**. Wir machen uns auf den Rückweg. Dazu ein Stück auf dem Weg, auf dem wir eben gekommen sind zurückgehen. Der Weg fällt erst etwas ab und steigt dann wieder an bis links ein schmaler Pfad, **Wanderweg** \diamond **10**, abzweigt.



Botanischer Garten



Galloway Rind



Fernsehturm



Peter auf'm Berge

Gemütliches Ausflugsrestaurant auf dem Kamm des Teutoburger Waldes.

Außenplätze: 200

Biere vom Fass: König-Pilsener, Ducksteiner

Speisen: Frühstück, Brunch, Fisch- und Wildgerichte, Westfälische Küche

Geöffnet: Täglich von 11.00 - 23.00 Uhr, auch an Feiertagen (Heiligabend geschlossen)

Adresse: Bergstraße 45

Telefon: (0521) 91 12 60

Internet: www.peter-aufm-berge.de



Bergstraße: Buslinie 24, N18, N19



Meierhof im Tierpark Olderdissen

Gemütlicher Biergarten inmitten des Tierparks Olderdissen.

Außenplätze: 400

Bier vom Fass: Radeberger

Speisen: Kaffee und Kuchen, wechselnder Mittagstisch, Frühstückskarte, Kinderkarte

Besonderheiten: Verschiedene Kaffeespezialitäten im Coffee Shop, Kinderspielzimmer/-platz

Geöffnet: Von Beginn der Osterferien bis Ende der Herbstferien täglich von 10.00 - 20.00 Uhr, von Ende der Herbstferien bis Beginn der Osterferien täglich von 10.00 - 18.00 Uhr

Adresse: Dornberger Straße 147a

Telefon: (0521) 5 20 21 12

Internet: www.meierhof-olderdissen.eu



Tierpark: Buslinie 24, N18, N19



Herrmannsweg



Meierhof

Immer dem Wanderweg 10 folgend gelangen wir schließlich wieder auf den eingangs beschriebenen Waldlehrpfad zum Herrmannsweg am Galloway Gehege des Tierparks. Im Tierpark Olderdissen befindet sich der **Meierhof**. Um zum Ausgangspunkt der Tour zurückzugelangen, den **Rundwanderweg A1** in Richtung Botanischer Garten beschreiten.

Variante B) 15 km

Nach dem **Restaurant Peter auf'm Berge** geht es weiter auf dem **Hermannsweg H**. Die Straße vor dem Restaurant überqueren. Vom gegenüberliegenden Parkplatz gehen alle Wanderwege linkerhand weiter. Auf dem **Hermannsweg H** bis zur mittelalterlichen Schwedenschanze wandern. Bei gutem Wetter herrliche Aussicht auf die Umgebung. An Sonn- und Feiertagen ist die Berghütte Schwedenschanze, ein kleiner Kiosk, geöffnet. An der nächsten Weggabelung den Hermannsweg verlassen. Nach rechts auf dem **Wanderweg** \diamond **2** in Richtung Kirchdornberg laufen. Am Waldrand befindet sich der wiedereröffnete **Gasthofes Schwedenfrieden**. Nach rechts auf den **Wanderweg A 10** wechseln. Die Beschilderung ist an einigen Stellen schlecht sichtbar. Es geht jedoch fast immer geradeaus. Knicken zwei Wege parallel zueinander nach links

ab, den oberen wählen. Kurz darauf schlängelt sich der Weg zwischen einigen Bäumen nach oben bevor er wieder breiter wird. Vorbei am Golfplatz, Vorsicht vor fliegenden Bällen, bis zur Hofanlage Meyer zu Hoberge. Vor dem Hof rechts auf dem **Wanderweg** \diamond **2** in den Wald gehen. Dieser endet am Parkplatz des **Waldhotel Peter auf'm Berge**. Von hier ist der Rückweg identisch mit der kurzen Tour.

Variante C) 19 km

Nach Erreichen der Schwedenschanze weiter auf dem **Hermannsweg H**. Erst am Hinweisschild zum Biergarten des **Hotel/Restaurant Bergfrieden** diesem nach rechts folgen, Richtung Werther. Es geht Berg runter, auch an der folgenden Wegegabelung. Der Rückweg folgt dem **Wanderweg** \diamond **10** meistens am Waldrand entlang. Eine Beschilderung ist vorhanden, leider nicht immer deutlich. An einer Wegegabelung nicht zum Ferienhof Kröger, sondern rechts halten. Bis zum Parkplatz des Schwedenfriedens und weiter zum **Waldhotel Peter auf'm Berg**. Siehe Wegbeschreibung der kurzen Variante.



Umgebung
Bergfrieden





Bergfrieden

Schönes Restaurant in ruhiger Lage am Fuß des Teutoburger Walds.

Außenplätze: 40-50

Speisen: Deutsche, gutbürgerliche Küche mit saisonalen Spezialitäten

Besonderheiten: Wurstsorten aus eigener Hausschlachtung

Geöffnet: Mo. bis Sa. ab 11.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr, Do. Ruhetag

Adresse: Isingdorfer Weg 33

Telefon: (05203) 9 72 20

Internet: www.bergfrieden-werther.de

 *Huxohl:* Buslinie 68 (2 km Fußweg)



Gasthof Schwedenfrieden

Restaurant mitten im Teutoburger Wald

Außenplätze: ca. 50

Speisen: Deutsche und mediterrane Küche

Besonderheiten: wechselnde Zusatzkarten


Geöffnet: Mi. bis Fr. ab 17.30 Uhr, Sa. ab 11.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag

Adresse: Zur Schwedenschanze 75

Telefon: (0521) 9881 9881

Internet: www.schwedenfrieden.de



 Auf dem Kley: Buslinie 24



An der Schwedenschanze



Tip: 19 km sind eine straffe Tageswanderung. Wer dennoch einmal zum **Bergfrieden** möchte kann z.B. mit dem Pkw oder den Öffentlichen Verkehrsmitteln bis zum Hotel / Restaurant Peter auf'm Berg fahren und seine Tour dort beginnen.

Noch nicht genug?

- ➔ **Sausalitos**, Klosterplatz 9: Mexikanisch, lecker!
[www.sausalitos.de]
- ➔ **Brauhaus Johannes Albrecht**,
Hagenbruchstraße 8: Traditionell kommt frisch
Gebrautes auf den Tisch [www.brauhaus-joh-albrecht.de]

Beide Lokalitäten sind zu erreichen via
Johannisfriedhof, Adenauerplatz und Oberntorwall.



Tour 3 - Durch den südlichen Teutoburger Wald

Startpunkt: Sparrenburg

Endpunkt: Bethelpforte

Lokale: Allegro Habichtshöhe, Brands Busch, Eiserner Anton, Freudental, Gasthaus Deppe, GlückUndSeligkeit, Neue Schmiede, Schäfers Café in der Kunsthalle, Schöne Aussicht, Stiller Friede, Stolander, Waldrestaurant Waterbör

Länge: zwischen 7 und 26 km

Tour 3 führt durch den Teutoburger Wald, von der Sparrenburg aus bis nach Lämershagen. Die Strecke ist als Wanderung beschrieben und nur für erfahrene Mountainbiker geeignet, da die Wege teilweise unbefestigte sind sowie starke Steigungen und Stufen aufweisen!

Ausgangspunkt dieser Tour ist die Sparrenburg. Die erste Hälfte der Strecke folgt dem **Hermannsweg H**. Entlang der asphaltierten Promenade bieten sich mehrerer Lokale für eine Rast an. Das **Café/Restaurant Schöne Aussicht** ist das Erste. Ein paar Schritte weiter weißt ein Hinweisschild den Weg zum **Restaurant/Café Freudental**.



Schöne Aussicht

Beliebtes Ausflugslokal in unmittelbarer Nähe der Sparrenburg das hält was der Name verspricht.

Außenplätze: 80

Biere vom Fass: Herforder

Speisen: Frühstück, Eis, warme und vegetarische Küche


Besonderheiten: Sauna, Wellness

Geöffnet: Fr., Sa., So. und Feiertags 10.00 - 20.00 Uhr

Adresse: Schubertstraße 10

Telefon: (0521) 6 19 57

Internet: www.schoene-aussicht-bielefeld.de

 **August-Bebel-Straße:**
Stadtbahnlinie 2, 12, 13 dann 8 Minuten Fußweg



Sparrenburg



Blick von Promenade



Restaurant / Café Freudental

Der Biergarten zwischen Blumen und Pergolas bildet eine kleine Oase der Ruhe abseits der Promenade.

Außenplätze: 100

Biere vom Fass: Hohenfelder Pils, Hohenfelder Keller

Speisen: Wechselnder Mittagstisch, hausgebackene Kuchen, deftiges vom Holzkohlegrill

Besonderheiten: Wintergarten, Spielplatz, Tischtennisplatte

Geöffnet: Di. ab 15.00 Uhr, Mi. bis Sa. ab 12.30 Uhr und So. und Feiertags ab 11.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Grenzweg 21

Telefon: (0521) 4 17 60 70

Internet: www.freudental-bielefeld.de



Freudental: Buslinie 122

Dieses liegt rechterhand unterhalb des Kammweges in der **Grenzstraße**.

Folgt man dem Hermannsweg weiter gelangt man zum **Waldhotel Brand's Busch**.

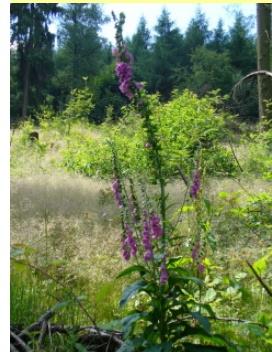
Schließlich stößt die Promenade auf die **Bodelschwingstraße**. Diese überqueren. Hier liegt das Restaurant **Allegro Habichtshöhe**.

Der **Hermannsweg** führt nun durch den östlichen Teutoburger Wald. Zunächst verläuft er nach links am Waldrand entlang bevor er berghoch wieder auf den Kamm des Höhenzuges zurückführt. Der Weg kreuzt die **Osningsstraße** auf welcher sich das Hotel/Restaurant **Eiserner Anton** befindet.

Alternativ: Nur unweit befindet sich der Biergarten des **Hotels Stiller Friede**. Vor dem Eisernen Anton auf dem Fußweg ein Stück nach links gehen. Ein Schild weist den weiteren Weg.



Café/Restaurant Freudental





Waldhotel Brand's Busch

Idyllisch inmitten des Teutoburger Walds gelegen, ist dies ein wunderbarer Platz für eine Pause.

Außenplätze: 120

Biere vom Fass: Köstritzer, Veltins

Speisen: Wechselnde Tageskarte, Kinderkarte, sonntags Brunch von 11-14 Uhr

Besonderheiten: Spielplatz

Geöffnet: Täglich 7.00 - 22.00 Uhr

Adresse: Furtwängler Straße 52

Telefon: (0521) 9 21 14 44

Internet: www.brands-busch.de



Prießallee: Stadtbahnlinie 2,



Restaurant Allegro Habichtshöhe

Das Restaurant im historisch-mediterranem Stil verfügt über eine geräumige Sommerterrasse unter großem Sonnensegel. Von hier aus kann man die malerische Umgebung des Teutoburger Waldes genießen.

Außenplätze: 150

Biere vom Fass: Bitburger, Hannen Alt, Köstritzer

Speisen: Leichte Küche mit stark mediterranem Flair, Kinderkarte, Kaffee und Kuchen von 15.00 - 17.30 Uhr

Geöffnet: Täglich 12.00 - 24.00 Uhr

Adresse: Bodelschwinghstraße 79

Telefon: (0521) 2 22 37

Internet: www.habichtshoehe.de



Habichtshöhe: Buslinie 36, 118



**Allegro
Habichtshöhe**





Hotel/Restaurant Eisener Anton

Das frisch renovierte Hotel/Restaurant verwöhnt seine Gäste mit reichhaltigen Köstlichkeiten in gemütlicher und zugleich moderner Atmosphäre.

Außenplätze: 100

Speisen: Gerichte aus regionalen Produkten, So. Frühstücksbuffet, Kuchen und Torten

Geöffnet: Mo. bis Fr. ab 7.00 Uhr, Sa. und So. ab 8.00 Uhr

Adresse: Osningsstraße 281

Telefon: (0521) 2 10 92

Internet: www.eiserneranton.com



Osningsstraße/Hermannsweg:
Buslinie 194



Rückweg Eiserner Anton:

Ein Stück unterhalb des Hermannsweges H führt ein kleiner Forstweg vorbei am Steinbruch. Stets rechts halten um auf den **Wanderweg** \diamond 5 zu stoßen. Weitere Rückwegbeschreibung an entsprechender Stelle **im Tourverlauf nachlesen** (rund 12 km).

Der **Hermannsweg H** führt am Gasthaus Eiserner Anton vorbei und nach wenigen Minuten zum gleichnamigen Aussichtsturm. Die Konstruktion aus Stahl steht auf dem Ebberg, dem mit 309 m höchsten Berg der Umgebung und bietet einen sagenhaften Blick. Radfahrer aufgepasst. Nach Lämershagen führen mehrere Treppenstufen hinab. Nach der Brücke über die Autobahn **A2** liegt das **Gasthaus Deppe**.

Rückweg Gasthaus Deppe:

Hinter dem Gasthaus Deppe bergan in den Wald gehen. Rechts halten um zur Autobahn A2 zu gelangen. Parallel zu dieser laufen, bis ein schmaler Durchgang eine Unterquerung ermöglicht. Weitere Rückwegbeschreibung an entsprechender Stelle **im Tourverlauf nachlesen** (rund 20 km).



**Aussichtsturm
Eisener Anton**



Hotel Stiller Friede

Das seit 1905 bestehende Hotel und Restaurant liegt ruhig, aber sehr zentral inmitten des Teutoburger Waldes und bietet Urlaubern so einen guten Ausgangspunkt, um die Umgebung zu erkunden.

Außenplätze: 35


Speisen: Regionale Küche

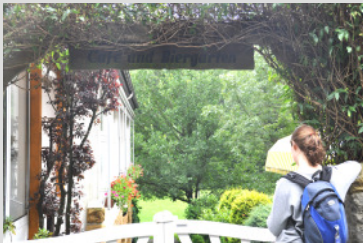
Besonderheiten: Kinderspielplatz

Adresse: Selhausenstraße 12-14

Telefon: (0521) 2 39 97 44

Internet: www.hotel-stiller-friede.de

 *Stieghorst Am Alten Dreisch*
Buslinie 32, dann 20 Minuten
Fußweg



Gasthaus Deppe

Das traditionsreiche Gasthaus Deppe wird bereits in 4. Generation betrieben und ist über die Stadtgrenzen Bielefelds hinaus als gemütliches Ausflugs- und Speiselokal bekannt.

Außenplätze: 60

Biere vom Fass: Veltins, Bitburger, König Ludwig Dunkel

Speisen: Gutbürgerliche Küche, „Schnitzelspezialitäten“


Besonderheiten: Seniorenteller

Geöffnet: Mo. bis Mi. und Sa. ab 11.00 Uhr, Fr. ab 14.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr, Do. Ruhetag

Adresse: Lämershagener Straße 133-135

Telefon: (05202) 61 21

Internet: www.gasthaus-deppe.de

 *Hermannsweg:* Buslinie 35



**Gasthaus
Deppe**

Der **Hermannsweg H** verläuft auch weiterhin geradeaus. Folgt man ihm in **Richtung Oerlinghausen**, läuft man durch ein vergleichsweise flaches Waldgebiet, das ideal für lange Spaziergänge und Ausritte ist. Dort, wo der **Hermannsweg H** geradeaus weiter Richtung Oerlinghausen führt, rechts auf dem **Wanderweg** \diamond **11** halten. Nach knapp 1 km auf diesem Wanderweg besteht die Möglichkeit nach links zur **Waldgaststätte Fichteheim** abzubiegen. Die Hauptroute folgt weiterhin geradeaus dem **Wanderweg** \diamond **11**, später dem **Wanderweg** \diamond **5** bis zur Autobahn. Schräg rechts halten um zur Unterführung zu gelangen. *Ab hier Rückweg vom Gasthaus Deppe oder...*



Waldgaststätte Fichteheim

Biergarten in herrlichster Lage, am Menkhauser Bach inmitten des Teutoburger Waldes.

Außenplätze: 300

Biere vom Fass: Pilsner Urquell, Detmolder Landbier

Speisen: Durchgehend warme Küche, Wildgerichte, hausgemachte Torten und Kuchen, Pickert


Besonderheiten: Spielplatz

Geöffnet: Mo. bis Sa. 12.00 – 24.00 Uhr, So. und Feiertages 10.00 – 24.00 Uhr, Di. Ruhetag

Adresse: Wöstenfeldweg 70, Oerlinghausen-Lämershagen

Telefon: (05202) 15 86 00

Internet: www.gourmetguide.com/waldgaststaetteschopketal

 *Schopke:* Buslinie 127



Waldgaststätte Schopketal



Entlang des Weges

Der Weg führt weiter bis zur **Lämershagener Straße**, über diese hinweg auf einen Parkplatz und links davon über offene Wiesen. Der Weg verläuft fast immer gerade. Erst kurz vor der **Osningstraße** windet sich der **Wanderweg A4** als schmaler Pfad linkerhand bergab. Den Weg auf der gegenüberliegenden Seite fortsetzen. Hinter dem Schlagbaum geht es rechts erneut auf dem **Wanderweg** \diamond **5** weiter. Nach Passieren einer Hofstelle an der Wegegabelung rechts halten. Am nächsten Abzweig geht es steil bergauf. Oben angekommen den **Wanderweg** \diamond **5** verlassen. Links zweigt ein schmaler Pfad ab. Er führt ins Tal und endet auf einem Schotterweg. Folgt man ihm nach rechts gelangt man zum Parkplatz des **Waldrestaurant Waterbör**, das über einen schönen Außenbereich verfügt.

Nach der Waterbör dem Weg nach rechts in den Wald folgen. Unmittelbar hinter dem Gasthaus liegt die „Waldkirche“ in der im Sommer Gottesdienst abgehalten wird. Dahinter windet sich der **Wanderweg** \diamond **7** in Serpentina mit starker Steigung auf den Höhenzug. Oben angelangt, weiter nach Westen wandern.



Waldrestaurant Waterbör

Das hübsche Waldrestaurant liegt direkt im Teutoburger Wald und lädt fernab jeden Lärm zum Verweilen ein.

Außenplätze: 60

Bier vom Fass: Herforder

Speisen: Saisonale, westfälisch-französische und mediterrane Küche

Geöffnet: Täglich ab 11.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Waterbörstraße 77

Telefon: (0521) 2 41 41

Internet: www.waterboer.net

 **Senne:** Stadtbahnlinie 1



**Waldkirche
Waterbör**

Vorbei am Steinbruch Gadderbaum windet sich der Weg nun in S-Kurven wieder hinab zur **Bodelschwinghstraße**. Von hier geradeaus durch den Forst Bethel, rechts halten und auf den Quellenhofweg in Richtung Stadt. An diesem liegt der Japanische Garten auf dem Gelände des **Hotel Lindenhof**.

Ohne weitere Umwege zum Ausgangspunkt geht es vom **Quellenhofweg** aus nach rechts in den **Bohnenbachweg**. Dieser führt auf den **Bethelweg**. An dessen Ende die Bethelpforte steht.

In Bethel bietet sich noch das **Café/ Bistro Neue Schmiede** zur Einkehr an.

Dazu auf dem **Quellenhofweg** noch ein gutes Stück weiter gehen bis rechts die **Handwerkerstraße** abzweigt, dieser bis zur Neuen Schmiede folgen. Um zur Bethelpforte, dem Endpunkt der Tour, zu gelangen, links in den **Saronweg** bzw. von der Neuen Schmiede kommend rechts in den Saronweg abbiegen. Ein Fußweg an dessen Ende führt auf den **Königsweg** und schließlich zur Bethelpforte. Am Bethelck bietet sich noch die Möglichkeit den Biergarten des einzigartigen, in der ehemaligen Martinskirche beheimateten Restaurants **GlückUndSeligkeit** zu besuchen.



Hotel Lindenhof

Einladende Lage am Stadtrand Bielefelds, am Fuß des Teutoburger Waldes und gleichsam zentral.

Außenplätze: 50

Speisen: Abwechslungsreiches Angebot, z.T. biologisch

Besonderheiten: Japanischer Garten

Geöffnet: Täglich 11:45 – 14.00 Uhr

Adresse: Quellenhofweg 125

Telefon: (0521)1 44 61 00

Internet: www.ausbildungshotel-lindenhof-bethel.de

 *Lindenhof:* Buslinie 121



**Steinbruch
Gadderbaum**



Japanischer Garten



Café/ Bistro Neue Schmiede

Das Lokal ist Teil der v. Bodelschwinghschen Anstalten Bethel und ein Treffpunkt für Menschen mit und ohne Behinderung.

Außenplätze: 100

Biere vom Fass: Detmolder Landbier und Pils

Speisen: Eis, Kuchen, warme Küche

Besonderheiten: Regelmäßige Kulturveranstaltungen, 1x monatlich Kulturbrunch, Live Musik, Billard

Geöffnet: Mo. bis Sa. 15.00 - 24.00 Uhr, So. ab 14.00 Uhr

Adresse: Handwerkerstraße 7

Telefon: (0521) 1 44 36 14

Internet: www.neue-schmiede.de



Friedrich-List-Straße:
Stadtbahnlinie 1, Buslinie 48,
59, 87, 88, 95



GlückUndSeligkeit

Die Martini-Kirche wurde 2004 in ein Restaurant mit Bistro und Lounge umgebaut. Im Sommer kann man auch im großen Biergarten platz nehmen.

Außensitzplätze: 350

Biere vom Fass: Becks, Diebels, Franziskaner

Speisen: Internationale Küche

Geöffnet: Mo. bis Fr. ab 11.30 Uhr,
Sa. ab 9.00 Uhr, So. und Feiertags
ab 10.00 Uhr

Adresse: Artur-Ladebeck-Straße 57

Telefon: (0521) 55 76 500

Internet: www.glueckundseligkeit.de



Bethel: Buslinie 48, 80, 83, 87,
88, 94, 95, 187, N6, N7



Bethelpforte



Martini Kirche

Tipp: Dank der guten Erreichbarkeit der Lokale mit den öffentlichen Verkehrsmitteln kann die Tour auch problemlos an einem anderem Ort gestartet werden, z.B. am Restaurant Habichtshöhe oder dem Gasthaus Deppe.

Noch nicht genug?

→ **Stolander**, Alfred-Bozi-Str. 9: Einfach zeitlos

[www.stolander.de]

→ **Café Schäfer in der Kunsthalle**, Artur-Ladebeck-Straße 5: Künstlerisch wertvoll.

[www.kunsthalle-bielefeld.de/web_neu/seiten/cafe.html]

Einfach der Gadderbaumer Straße zum Adenauerplatz folgen. Weiter geradeaus.



Tour 4 - Bielefelder Nordosten

Start- und Endpunkt: Ravensberger Park

Lokale: Alte Wassermühle zu Bentrup, Café Tropical, Casino, Entrada, Fichtenhof, Fichtenstübchen, Gartenlokal Im Heeper Felde, Gaststätte Am Venn, Gärtnerklause am Meierhof, Kosta's am Schützenberg, Milser Krug, Runkelkrug, Stauteich III, Tangente, Wernings Hof

Länge: zwischen 14 und 23 km

Die Tour 4 ist eine gemütliche Fahrradtour durch den Bielefelder Nordosten und führt durch die Stadtteile Heepen und Milse.

Startpunkt der Tour ist der Ravensberger Park. In der alten Ravensberger Spinnerei ist heute die Volkshochschule ansässig. Im Park befindet sich außerdem das Historische Museum. Den Park an der Südseite verlassen. Über die **Heeper Straße**, links, die Erste rechts und wieder links abbiegen in die **Mühlenstraße**. Dieser Straße folgen, links in die **Ravensbergerstraße** abbiegen, die Stauteiche umfahren und der Lutter folgen. Gegebenenfalls absteigen und schieben. Entlang des gesamten Weges durch den Grünzug gibt es

zahlreiche Kinderspielplätze und Sitzmöglichkeiten, die zum Verweilen einladen.

Extratipp: Urige kleine Biergärten in Kleingärtneranlagen

Auf der Tour machen Hinweisschilder auf Biergärten in den verschiedenen Kleingartenanlagen aufmerksam. Die meist gleichnamigen Lokale sind für Jedermann zugänglich. Im Angebot sind kleine Speisen und Getränke zu unschlagbaren Preisen. Dazu gibt es ein einzigartiges Flair. Meist liegen sie direkt am Wegesrand so der **Stauteich III**, das **Gartenlokal Im Heeper Felde**, die **Gaststätte Am Venn** oder die **Gärtnerklause am Meierhof**. Zum **Fichtenstübchen** in den „Heeper Fichten“ gelangt man am schnellsten, indem man nach dem Teich den Weg rechts zur Kleingartenanlage einschlägt.

Die Route führt vorbei an Kleingärtneranlagen sowie dem so genannten **Heeper Felde**, einer sich weitgehend selbst überlassenen Wiese mit reichlich Baumbestand. Im Waldgebiet zunächst links halten, dann rechts abbiegen, wenn linker Hand die Lutterbrücke nebst Mühlengebäude zu sehen ist.



**Ravensberger
Spinnerei**



**Historisches
Museum**



Stauteich

Hier liegt auch die Hofanlage Meyer zu Heepen. Nach Verlassen des Heeper Holzes (**Meyer-zu-Heepen-Weg**) Querung der **Potsdamer Straße** über die Fußgängerampel und schräg gegenüber in die **Ludwig-Steil-Straße**. Am Ende rechts und sofort wieder links in den Fußweg, Querung des Grünzuges und Weiterfahrt in der **Fontanestraße**. Am Ende rechts in den **Vahlkamp** und sofort wieder links. Weiterradeln bis zur **Hillegosser Straße**. Hier links abbiegen, nächste Möglichkeit links abbiegen in **Am Ölteich**.

Die Straße führt direkt zum Landschaftspark am ehemaligen Gut Lübrassen. Das Gut und die dazugehörige Parkanlage befinden sich in Privatbesitz. Sie sind nicht öffentlich zugänglich. Von der Straße und dem öffentlichen Grünzug aus erhält man jedoch einen guten Blick auf die Anlage. Die Tour führt weiter nach rechts. Links über den Parkplatz erreicht man den **Biergarten Kosta's am Schützenberg**.

➔ **Alte Wassermühle zu Bentrup**, Salzufler Straße 145. Ein Abstecher auf der Salzufler Straße stadtauswärts lohnt sich, denn es gibt viel zu erleben. Handwerk, Kunst, Musik und dazu ein kühles Bier auf einer der Terrassen oder unterm

Nussbaum im Garten. [www.alte-wassermuehle.info/]
➔ **Runkelkrug**, Salzufler Straße 177. Noch ein Stück weiter präsentiert sich der bereits seit über 100 Jahren existierende Biergärten in neuem Glanz. [www.runkelkrug.de]



Kosta's am Schützenberg

Einer der schönsten Biergärten Bielefelds.

Außenplätze: 150

Biere vom Fass: Herforder, Diebels Alt

Speisen: Griechische Spezialitäten

Besonderheiten: Kinder- und Seniorenkarte, Spielplatz

Geöffnet: Täglich 17.30 - 23.00 Uhr, So. und Feiertags 12.00 - 14.30 Uhr und 17.30 - 23.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Salzufler Straße 108

Telefon: (0521) 6 63 55

 *Heepen Werning:* Buslinie 350, 351, 388



**Gut
Lübrassen**



**Kosta's am
Schützenberg**

Geradeaus auf dem **Kusenweg** weiter radeln. Vor dem einzelnen Haus links in den Feldweg abbiegen. Von nun an der Beschilderung **BI 4** durch das NSG Windwehenederung in Richtung BielefeldMilse folgen. Am Töpferteich vorbei, links über die **Tonstraße**, bis zur **Altenhagener Straße**. Links Richtung Zentrum fahren. Bei der nächsten Gelegenheit rechts in die **Robert-Nacke-Straße**. Der BI 4 verläuft weiter geradeaus in Richtung Heepen. In die zweite Straße links abbiegen. Diese geht nach 50 m in einen Feldweg durch ein Landschaftsschutzgebiet über. Wanderweg **A 2** bis zum Ende der Wiesenstraße folgen. Entlang des Weges finden sich verschiedene Stationen des Projektes KulturLand Schelphof, dessen Ziel es ist, die Funktion der ökologischen Landwirtschaft zu verdeutlichen. Der Weg führt vorbei am Schelphof, weiter in nördliche Richtung. Die Müllverbrennungsanlage passieren, über die Brücke bis zur **Milser Straße**. Hier leicht links halten. Der Ausschilderung des Radweges folgen. Auf der **Mehlstraße** die Milser Mühle passieren, bis zur **Herforder Straße**. Links abbiegen, nun fährt man genau auf das **Parkhotel Milser Krug** zu. An der Ampel in die **Milser Straße** einbiegen und anschließend rechts in die Straße **Sandbrink**.

Diese geht in die **Donauschwabenstraße** über. Dem Straßenverlauf bis auf weiteres folgen. Nach der Kurve rechts in die **Stauferstraße**. An deren Ende links in den **Rabenhof** und gleich darauf rechts, dem **BI 4** folgen. An einer Weggabelung nach links, *rechts Übergang zum Obersee Tour 5*, bis zur Straße **Am Großen Wiel** fahren. Links abbiegen und kurz darauf den Wellbach über eine Brücke mit blauem Geländer überqueren. Weiter geradeaus zur **Eckendorfer Straße**. Auf der gegenüberliegenden Straßenseite liegt linkerhand **Wernings Hof**.

Rückweg Kosta´s:

Denselben Weg bis zur Grundschule an der **Fontanestraße** zurückfahren. Erneut in den Fuß- und Radweg, jetzt aber links abbiegen. Die Straße **Heeperholz** überqueren und nach links in den **Ortschmiedeweg** einbiegen. Der Weg führt links vorbei an mehreren Häusern in den Freizeitpark Oldentrup. Ab hier nutzen Sie bitte die Wegbeschreibung aus der Tour 8 (ca. 14 km).



An den
Fischteichen



Hofanlage Meyer zu
Heepen



Parkhotel Milser Krug

Gemütlicher Familienbetrieb mit fast 300-jähriger Tradition.

Außenplätze: 60

Bier vom Fass: Herforder Pils

Speisen: Umfangreiches Angebot

Besonderheiten: Karte

zweisprachig Deutsch/ Englisch

Geöffnet: Täglich 12.00 - 22.00 Uhr

Adresse: Herforder Straße 534,
Milse

Telefon: (0521) 13 63 30

Internet: www.milserkrug.de

 *Milse:* Stadtbahnlinie 2,
8 Min. Fußweg



Als Mitglied der Fünf verspricht er gutes Essen, muss dafür allerdings bei der Lage Abstriche machen. An der Ampel links in den Fuß- und Radweg. Vorbei am Gelände der Papierfabrik. Beschilderung **A3** in Richtung **Meyer zur Heepen** folgen. Es geht über eine Brücke und weiter auf dem Weg parallel zum Holzbach. Nach Überqueren der Straße Heeper Fichten hinter dem Teich rechts in den Weg biegen. In der Kleingartenanlage gibt es wie bereits erwähnt ebenfalls einen Biergarten. Immer der Nase nach stößt man auf den **Radrennbahnweg**. Rechts bis zur nächsten Wegegabelung und hier schräg links fahren Richtung Sportplatz. Den Weg vor dem Sportplatz einschlagen um zur **Heinrich-Forke-Straße** zu gelangen. Hier befindet sich der **Fichtenhof** mit Biergarten im Innenhof.



Milser Krug



Gasthaus Fichtenhof

Biergarten im Innenhof direkt neben dem Sportplatz.

Außenplätze: 50

Biere vom Fass: Bitburger, Köstritzer, Warsteiner, König Ludwig, Schlösser Alt


Speisen: Do. und So. Buffet, sonntags Brunch ab 10.00 Uhr

Geöffnet: Mi. bis Sa. 17.00 - 23.00 Uhr, So. 10.00 - 23.00 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag

Adresse: Heinrich-Forke-Straße 5, Heeper Fichten

Telefon: (0521) 9 72 94 94

Internet: www.fichtenhof-bielefeld.de

 *Ziegelstraße:* Stadtbahnlinie 2, dann 13 Min. Fußweg



Wernings Hof

Das im SchlemmerAtlas 2011 empfohlene Restaurant mit rustikalem Ambiente ist die perfekte Möglichkeit für eine Rast.

Speisen: Deutsche Küche

Geöffnet: Täglich ab 17.00 Uhr, So. 11.00 - 14.30 Uhr, Mi. Ruhetag

Adresse: Eckendorfer Straße 121

Telefon: (0521) 33 01 60

Internet: www.wernings.de

 *Am Wellenbach:* Buslinie 25



Wernings Hof



Gasthaus Fichtenhof



Casino

Kurz nach Eröffnung des Bielefelder Wiesenbades 1927 entstand das zugehörige Restaurant „Casino“, dessen ungewöhnliche Architektur an Orangerien erinnert.

Außenplätze: 200

Biere vom Fass: Warsteiner, Diebels Alt

Speisen: Sonn- und Feiertags Frühstücksbuffet bis 13.30 Uhr, Pizza, Pasta, Focaccia, Salate, Kinderkarte

Geöffnet: Mo. bis Fr. 12.00 - 15.00 und ab 18 Uhr, Sa. ab 12.00 Uhr, So. und Feiertags ab 10.00 Uhr

Adresse: Bleichstraße 41

Telefon: (0521) 6 42 44

Internet: www.casino-bielefeld.de



10 Min. Fußweg zum Jahnplatz



Die Heinrich Forke Straße hochfahren, treffen wir auf den **Walkenweg** und damit auf den **BI 4**. Dieser führt geradezu ins Bielefelder Zentrum. Später verläuft auch die **BahnRadRoute Hellweg-Weser** auf diesem Weg.

Am Ende der Petristraße trennen sich beide.

Der Hellweg-Weser-Route folgend bis zum Ravensberger Park fahren. Das letzte Stück der Tour fahren wir auf der **Bleichstraße**. An dieser befindet sich auf Höhe des Ravensberger Parks das **Restaurant Casino**, direkt am Freibad Wiesenbad.

Noch nicht genug?

→ **Café Tropical**, Webereistraße 5: Burritos und Tapas inklusive südamerikanischer Lebensart.

An der Spinnerei vorbei, links durch den Ravensberger Park fahren. Gerade über die Ampelkreuzung um rechts in die Webereistraße zu fahren.

→ **Entrada**, Walther-Rathenau-Straße 28:

Hinter roten Mauern gibt es leckere brasilianische Grillspezialitäten. [www.entrada-bielefeld.de]

Auf Höhe der Spinnerei rechts in die Grünanlage und diese geradeaus durchqueren.



Weg am Holzbach



Klatschmohn

Tour 5 - Durch das Ravensberger Hügelland zum Obersee

Start- und Endpunkt: Stiftskirche Schildesche

Gastronomien: *Alt Schildesche*, Bayrisches Landhaus, *Bonne Auberge*, Café im Nordpark, *Café Moritz*, *Casa*, De Sia, Hofcafé Müdehorst, *Eiscafé de Lorenzi*, *Erbsenkrug*, Ferdis Pizza Pinte, Horstheide, *Johanniskrug*, *Lotus*, *Moccaklatsch*, *Möpken*, *Otto Fisch&Mehr*, *Plaza*, Seekrug, *Wein Taverne*

Länge: zwischen 14,5 und 24 km (ab Hbf. 34 km)

Die Tour 5 ist eine Fahrradtour, die durch den nördlich der Stadt gelegenen Teil des Ravensberger Hügellandes führt. Auf und Ab geht es vom Stadtteil Schildesche in Richtung Jöllenbeck und zum Obersee.

Ausgangspunkt der Tour ist Schildesche, einer der schönsten Ortsteile Bielefelds. Um die Stiftskirche und in den kleinen Seitengassen gibt es zahlreiche Lokale, die bereits vor Beginn der Tour zu einer Stärkung einladen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

→ Rustikales Flair bieten das **Möpken**, Im Stift 5 [www.möpken.de];

- Der **Erbsenkrug**, Johannisstraße 11 [www.erbsenkrug.de];
- Die **Wein Taverne**, Johannisstraße 11a [www.wein-taverne.com]
- Fischliebhaber kommen bei **Otto Fisch&Mehr**, An der Stiftskirche 8 [www.ottos-fisch.de] auf ihre Kosten.
- Nebenan, im **Bonne Auberge**, An der Stiftskirche 10 [www.bonne-auberge-web.de] die Feinschmecker.
- Fernöstliche Gaumenfreuden bietet das Restaurant **Lotus**, Westerfeldstraße 1-3, hoch oben auf seiner Sonnenterrasse.
- Im **Johanniskrug**, Johannisstraße 3, gibt es neben einem kühlen Bier griechische Köstlichkeiten.
- Kaffee und Kuchen bekommt man im **Café Moritz**, Johannisstraße 42, [www.cafemoritz.de.vu]
- Oder doch lieber ein Eis im **Eiscafé de Lorenzi**, Beckhausstraße 221.

Nach Erkunden des historischen Ortskerns diesen von der Stiftskirche aus zur **Westerfeldstraße** und auf der Straße **An der Probstei** verlassen. Sogleich wieder links in die **Marswisstraße**



Stiftskirche



Fachwerkhaus in Schildesche

fahren und dieser bis zum Ende folgen. An der Gärtnerei rechts und sofort wieder links in den Radweg am Johannisbach. Nach Querung der **Theesener Straße** links in den Radweg über eine Brücke fahren. Dieser führt zur **Westerfeldstraße**. Nach rechts bis zur Ampelkreuzung fahren, an der das **Ristorante De Sia** liegt. Trotz unmittelbarer Nähe zur Straße sitzt man hier mitten im Grünen. Hinter dem Ristorante rechts auf dem **Horstheider Weg** weiter radeln. Auf Höhe des Strommasts links in die **Untere Wende** abbiegen und wieder der Beschilderung **BI 3** folgen. Am Ende des Weges geht es rechts, leicht bergan bis zum Rand des Köckerwaldes. Von hier hat man einen herrlichen Ausblick auf die Stadt.

Alternative: Ohne Steigung geht es links und dann weiter geradeaus über das Gelände des Biobetriebs Köckerhof. Ab dem Strommast geht es regulär weiter.

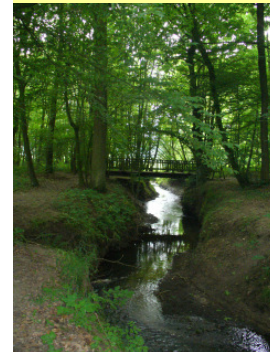
Auf den Wegen durch den Köckerwald stets links halten (**Wanderrouten A1** und **6**). Wieder am Waldrand angelangt, bergab über die Wiese fahren. Hinter dem Strommast scharf rechts in den Wald und gleich darauf links gelangt man zu einer Brücke, die den Beckendorfer Mühlenbach

überspannt. Es muss abgestiegen werden, da ein Balken die ungehinderte Überfahrt versperrt. Nun folgt ein kleiner steiler Anstieg. Der Weg führt weiter zur **Schröttinghauser Straße**. Hier liegt das **Hofcafe Müdehorst**. Hier ein kurzes Stück nach rechts fahren und vor dem nächsten Fachwerkhaus links in den Feldweg einbiegen. Am Ende des

Hageresch trennen sich die beiden Wanderwege. Während die **Wanderroute 6** bergab führt, weiterhin der Beschilderung **A1** folgen. Die Tour trifft erneut auf die **Schröttinghauser Straße**. Den Radweg parallel zu dieser nutzen. Links bis zur nächsten Kreuzung fahren. Hier rechts ins **Kunterfeld** biegen und bis zum Ende der Straße folgen. Der nächste Wegabschnitt ist etwas unwegsam. Er führt links am Haus vorbei über die Wiese und durch den Wald (bei Regen sehr schlammig). Nun geht es durch das Tal und auf der anderen Seite wieder steil bergauf. Von jetzt an der Beschilderung **A2** bis zur Jöllennecker Straße folgen. An dieser Stelle befindet sich die **Gaststätte Horstheide**.



Köckerwald



**Beckendorfer
Mühlenbach**

Alternative: Ohne Umweg zur Gaststätte nicht durch den Wald fahren sondern auf der **Köckerwaldstraße** bleiben. Am Ende links in den **Homannsweg** und bei der nächsten Gelegenheit rechts via Neulandstraße zur **Jöllenbecker Straße**.



De Sia

Hier bekommt man frisch zubereitete Köstlichkeiten in familiärem Ambiente.

Außenplätze: 30

Biere vom Fass: Warsteiner

Speisen: Italienische Küche

Geöffnet: Täglich 12.00 - 14.30 Uhr und 18.00 - 23.30 Uhr, Mi. Ruhetag

Adresse: Westerfeldstraße 146

Telefon: (0521) 88 27 86

Internet: www.pizzeriadesia.de

 *Voltmannsstraße:* Stadtbahnlinie 3



Hofcafé Müdehorst

Bauerncafé in traumhafter Lage.


Außenplätze: 90

Speisen: traditionelle Bauernkost, selbstgebackene Torten, saisonales Essen

Geöffnet: Mo., Sa., So. 14.00 – 19.00 Uhr, So. mit Anmeldung
Frühstück 9.30 – 12.00 Uhr

Adresse: Schröttinghauser Str. 75

Telefon: (0521) 299 37 85

 *Pottkamp:* Stadtbahnlinie 3 bis BI-Babenhäuser-Süd, dann Buslinie 58, 1km Fußmarsch



De Sia



Horstheide

Gaststätte in verkehrsgünstiger Lage mit gepflegtem Außenbereich.

Außenplätze: 40

Biere vom Fass: Bitburger, Diebels Alt, Frankenheimer Alt, Herforder, Saisonbiere

Speisen: Reichhaltiges Angebot der deutschen Küche, Spezialitäten vom Balkan

Geöffnet: Mo. bis Fr. 11.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 24.00 Uhr, Sa. und So. ab 10.00 Uhr, Do. Ruhetag

Adresse: Telgenbrink 1

Telefon: (05206) 33 40



Horstheide: Buslinie 54, 55, 56



Das nächste Stück der Tour folgt dem **BI 3**. Vom **Telgenbrink** rechts in den **Mondsteinweg**, den **Türkisweg** und **Am Himmelreich** um das **Moorbachtal** zu erreichen, in das wir ebenfalls rechts einbiegen. Vorsichtig fahren, der Weg kann stellenweise sehr matschig sein! Am Ende des Waldes an der Wegegabelung der Beschilderung nach rechts folgen. Dann in die zweite Straße **Zum Hübel** links einbiegen und dem asphaltierten Weg bis zum Johannesbach folgen. Vor dem Bach links in den Radweg einbiegen. Nach der Brücke rechts dem Radweg folgen.

Um zum Obersee zu gelangen, auf dem Radweg parallel zum Bach weiterfahren. Nach dem Waldorf Kindergarten bietet sich die Möglichkeit wieder in den Ortskern nach Schildesche zu fahren, um in eines der Lokale dort einzukehren. Auch am Obersee gibt es mehrere Möglichkeiten für eine Rast. Der **Seekrug** auf Jürgings Hof liegt in unmittelbarer Nähe zum Wasser.



Moorbachtal



Mühlenbachtal



Seekrug auf Jürgings Hof

Im größten Biergarten Bielefelds herrscht bei schönem Wetter stets reges Treiben.

Außenplätze: 680

Biere vom Fass: Herforder Pils, Weihenstephan

Speisen: Pickert, Grillhütte, Kaffee und Kuchen


Besonderheiten: Spielplätze, Streichelgehege und Bauernladen mit regionalen Produkten

Geöffnet: Täglich ab 12.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr

Adresse: Loheide 22a

Telefon: (0521) 8 10 81

Internet: www.seekrug.com

 **Obersee:** Buslinie 51, 101, 155, 156, 253, 353

Etwas abseits, oberhalb des Seekrugs, liegt das **Bayrische Landhaus**. Die Zufahrt zum Bayerischen Landhaus ist über die **Loheide** möglich. Im Uhrzeigersinn um den See fahren, bis man auf Höhe des Viaduktes links abbiegen kann. Der Radbeschilderung bis Meyer zu Jerrendorf folgen. Vor dem Hof führt der Weg rechts bergauf zur **Herforder Straße**. Der Herforder Straße Richtung Zentrum folgen. Rechts in die **Wallbreite** einbiegen und wieder rechts in das Naturschutzgebiet Großer Bruch am Wellbach. Am Meyer zu Eisen führt ein kleiner Pfad rechts am Gehöft vorbei. Nach Überquerung der Schienen rechts in den Radweg einbiegen. Dieser führt durch Wohnhäuser zur Straße **Am Pfarracker**. Fahrt geradeaus (leicht rechts halten) im Grünzug fortsetzen. Über die **Niederfeldstraße** gelangt man schließlich wieder zum Ausgangspunkt der Tour.



Seekrug am Obersee



Naturschutzgebiet



Bayerisches Landhaus

Ein Stück bayerische Gemütlichkeit in Mitten Ostwestfalens.

Außenplätze: 120

Biere vom Fass: Paulaner, Kaltenberg


Speisen: Regionale Spezialitäten

Geöffnet: Täglich 18.00 - 23.00 Uhr, So. auch 11.00 - 14.00 Uhr

Adresse: Loheide 41

Telefon: (0521) 8 35 35

Internet: www.bayerisches-landhaus.de

 Siehe Seekrug



Rückweg Obersee:

Die **BahnRadRoute Hellweg-Weser** führt um den See und in einen Grünzug. Über diesen erreicht man die Niederfeldstraße (vorn Teich rechts) und damit den Ortskern von Schildesche.



Johannisbach



Tipp: Nach Schildesche bzw. wieder zurück ins Zentrum gelangt man durch den Grünzug um den Sudbrack- und den Schloßhofbach [5 km]. Dem Verlauf der Huchzermeierstraße folgen. An der Beckhausstraße rechts fahren und vor den Gewächshäusern gleich wieder links **An der Reegt**. Geradeaus über die **Apfelstraße** und erst vor der Rechtskurve links in den **Floidenkamp** fahren. Der Rad- und Fußweg an dessen Ende führt in die Grünanlage. Diese über die **BahnRadRoute Hellweg-Weser** (Am Feuerholz) verlassen und ihr bis zum Bahnhof folgen. Auf diesem Weg gelangt man direkt zum **Café im Nordpark** und **Ferdis Pizza Pinte**.



Café im Nordpark

Café in architektonisch stilvollem Ambiente mit Blick auf den Park.


Außenplätze: 40

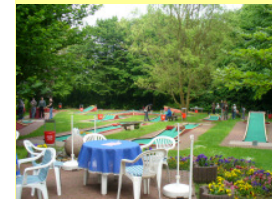
Speisen: Eis, Kuchen, Kaffee

Geöffnet: Täglich ab 11.00 Uhr, So. und Feiertags ab 10.00 Uhr

Adresse: Bündler Straße 25 b

Telefon: (0521) 89 62 89

 **Nordpark:** Stadtbahnlinie 3, Buslinie 54, 56, 59



Minigolf im Nordpark



Am Obersee

Noch nicht genug?

- **Casa**, Karl-Eilers-Straße 12: Entspannte Atmosphäre zu jeder Zeit.
- **Moccaklatsch**, Arndtstraße 11: Chill out und Leute beobachten.
- **Plaza**, Arndtstraße 7: Edles Ambiente und gutes Essen. [www.plaza-bielefeld.de]

Vom Bahnhof die Joseph-Masolle Richtung Innenstadt fahren. Dann in die Friedenstraße einbiegen die die Karl-Eilers-Straße kreuzt.



Ferdis Pizza Pinte

Das erste Pizzarestaurant und Studentenkneipe 1971 in Bielefeld.

Außenplätze: 50

Biere vom Fass: Fürstenberg, Guinness, Frankenheim Alt, Rotingdorfer


Speisen: Pizza und mehr

Geöffnet: Täglich 17.30 - 1.00 Uhr

Adresse: Schmiederstraße 9, Innenstadt

Telefon: (0521) 12 18 26

Internet: www.ferdispizzapinte.de

 5 min. Fußweg vom Hauptbahnhof



Tour 6 – Kulinarische Streifzüge durch den Südwesten Bielefelds

Start- und Endpunkt: Jahnplatz

Gastronomien: Biergarten zur Vogelweide, Brackweder Hof, Gasthaus Gröppel, Restaurant Büscher, Sparrenburg, Teremok, Zweischlingen

Länge: zwischen 12 und 31 km

Die Tour 6 ist eine Fahrradtour, die uns in den flachen Südwesten der Stadt und bis in den Kreis Gütersloh und durch die Stadtteile Quelle, Brackwede und Ummeln führt.

Startpunkt ist der **Jahnplatz**. Ausschilderung verschiedener überregionaler Routen über die **Alfred-Bozi-Straße** bis zum **Adenauerplatz** folgen. Weiter in Richtung Brackwede via **Artur-Ladebeck-Straße**. Rechts in den **Haller Weg** und den Radweg parallel zum Ostwestfalendamm folgen (**Deutsche Fußball Route**). In Quelle mündet der Rad- und Fußweg in die **Lange Breede** ein. An der dreieckigen Verkehrsinsel links in die **Waldbreede** einbiegen, um zur **Osnabrücker Straße** zu gelangen. Hier links fahren. Hinter dem Gasthaus rechts in Radweg einbiegen zum Freibad.

Hinweis: Auf der anderen Straßenseite befindet sich der Lutterquellteich. Um zur Quelle zu gelangen den Hinweisschildern folgen.

Dem Verlauf der **Lutter** durch die Lutterraue folgen. Beschilderung **BahnRadRoute Teuto-Senne** und **Hellweg-Weser**, über **Kupferdamm** und

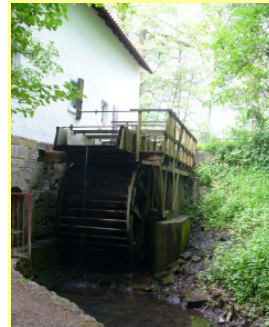
Hammerholz bis **Niemöllershof** mit der Niemöllers Mühle. Nach links abbiegen und die **Brockenhagener Straße** überqueren. Ein kurzes Stück nach links und gleich wieder rechts in die **Winterstraße** fahren.

→ Ein wenig abseits der Strecke liegt das **Hotel - Restaurant Brackweder Hof**, Gütersloher Straße 236, unmittelbar nach der Tankstelle.

Die **Winterstraße** führt lange Zeit geradeaus, durch eine lange und dunkle Bahnunterführung. Direkt nach dieser links, parallel zu den Gleisen auf der **BahnRadRoute Teuto-Senne** (schwarzer Pfeil) bis zum See und um diesen herum fahren.



Lutterquellteich



Niemöllers Mühle



Hotel – Restaurant Brackweder

Hof

Unmittelbar an der Verkehrsachse Gütersloher Straße/ Südring gelegen, schafft der Garten des Restaurants eine kleine grüne Oase.

Biere vom Fass: König Pilsener, Herforder Felsenkeller, Krombacher

Speisen: Exquisites Angebot, wechselnder Mittagstisch

Geöffnet: Täglich ab 6 Uhr, Küche 12 - 15 und 18 - 22 Uhr

Adresse: Gütersloher Straße 236

Telefon: (0521) 94 26 60

Internet: www.brackweder-hof.de und www.diefuenf.de



Brackweder Hof: Buslinie 95, 123

Am **Bockschatz Hof** kurz der Teuto-Senne (roter Pfeil) nach rechts folgen und noch vor den Häusern links in den kleinen Weg abbiegen. Hinter den Grundstücken entlang und anschließend links bis zur **Einniskillener Straße** radeln. Erneut rechts, dann links dem Weg direkt über Quakernacks Hof, hier links halten, bis zur **Senner Straße** folgen. Die Ausschilderung des **BI 9** führt vorbei am Museum der Osthusschule, auf der **Friedrichsdorfer Straße** durch den Kreisverkehr und rechts Richtung Landschaftshof Ramsbrocks Mühle fahren. Dieser Weg führt über Ramsweg und Erikenstraße schließlich auf die Korbacherstraße. Über die **Bokelstraße** auf die **Ummelner Straße**. Links bis zur Ampelkreuzung fahren. Hier befindet sich der **Gasthof Gröppel**.

Rückweg Brackweder Hof:

Zurück fahren bis zu Niemöllers Mühle. An dieser vorbei über die **Berner Straße** bis zur Siedlung Kupferheide. Über die Schienen bis zur **Carl-Severing-Straße**. Links gelangt man zum Restaurant Büscher. Weiterer Rückweg siehe Tourenbeschreibung 12 km.



Brackweder Hof





Gasthaus Gröppel

Traditionsgasthaus in einem wunderschönen alten Fachwerk.

Außenplätze: 180

Biere vom Fass: Veltins, Stauder, Frankenheim Alt

Speisen: Gehobene westfälische Küche und wechselnde Spezialitätenwochen

Geöffnet: Täglich 8.00 - 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr, Di. Ruhetag

Adresse: Gütersloher Straße 362

Telefon: (0521) 4 85 13

Internet: www.gasthof-groepel.de

 *Gröppel:* Buslinie 28, 95, 128



Rückweg Gasthaus Gröppel

Zunächst dem weiteren Tourenverlauf folgen. Nach überqueren der **Brockenhagener Straße** aber rechts in den **Fichtenweg, BI 9**. An der Kreuzung links in die **Queller Straße** fahren um zum **Hotel/Restaurant Büscher** zu gelangen. Die restliche Strecke entspricht wieder dem Tourenverlauf.

Die **Steinhagener Straße** hinauffahren. **Am Speksel** rechts einbiegen.

→ Rund 100 m weiter geradeaus befindet sich das **Restaurant Teremok**.

Links in die **Umlostraße**, vorbei am Schulbauernhof Meyer zu Ummeln. Vor der Justizvollzugsanstalt rechts fahren, **BI 10**. Den asphaltierten Weg hinter dem Wald verlassen. Links in Feldweg einbiegen. Via **Messingweg, Silberstraße** und **Ackerstraße** geradeaus bis zur **Carl-Serving-Straße**.

Nach den Bahngleisen links in die **Paul-Schwarze-Straße** und dem Straßenverlauf folgen. An deren Ende rechts in die **Fortunastraße** biegen.



Gasthaus Gröppel



Schulbauernhof Meyer zu Ummeln



Teremok

In einer gemütlichen Atmosphäre kann man zwischen einer Vielzahl russischer Spezialitäten wählen.


Speisen: russische Küche

Besonderheiten: Jeden Freitag und Samstag Live-Musik

Geöffnet: Do. bis Sa. 18.00 - 2.00 Uhr, So. 18.00 - 24.00 Uhr

Adresse: Steinhagener Straße 45

Telefon: (0521) 94 73 91 82

 *Listerstraße:* Buslinie 87, N7



Rückweg Zweischingen

Über die schöne, aber beschwerliche **Schlingenstraße**, vorbei an der Klosterruine, durch den Teutoburger Wald.

Weiter bis zur **Osnabrücker Straße**. Rechts, nach rund 400 m liegt das **Zweischingen**.



Zweischingen

Hier sitzt man gemütlich unter alten Linden am Rande des Teutoburger Waldes.

Außenplätze: 500

Biere vom Fass: Frankenheim Alt, Guinness, Kilkenny, Warsteiner, Paulaner

Speisen: Internationale Küche, So. Frühstücksbüffet von 10.00 - 13.00 Uhr, Aktionstage, Kinderkarte

Besonderheiten: Kinderbetreuung während des Frühstücks ab 10.30 Uhr, Salsa-Open-Air-Feste

Geöffnet: Täglich ab 17.00 Uhr, Sa. ab 15.00 Uhr, So. ab 10.00 Uhr

Adresse: Osnabrücker Straße 200

Telefon: (0521) 4 04 20 59

Internet: www.zweischingen-gastro.de

 *Zweischingen:* Buslinie 48, 121, N14



Zweischingen



Nun zunächst Richtung Bielefeld, am Abzweig der **Magdalenenstraße** rechts fahren. An deren Ende, Kreuzung **Carl-Severing-Straße**, befindet sich das **Hotel - Restaurant Büscher**.

Ins Zentrum der **Carl-Severing-Straße** folgen. Links in die **Wilfriedstraße** biegen. **BahnRadRoute Teuto-Senne** und **Hellweg-Weser** bis zum Jahnplatz folgen. Ab der Verkehrsinsel ist die Strecke identisch mit dem Hinweg.

Noch nicht genug?

→ **Restaurant Sparrenburg**, Am Sparrenberg 38a: Biozertifiziertes Essen in einmaligem Ambiente. [www.restaurant-sparrenburg.de]. Am Adenauer-platz rechts halten. In die Straße Am Sparrenburg fahren.



Hotel/ Restaurant Büscher

Bereits seit 1884 ist das Restaurant eine gute Adresse. Unter dem Blätterdach im grünen Garten hinter dem Haus lässt es sich prima abschalten.

Außenplätze: 120

Biere vom Fass: Herforder, König, Köstritzer

Speisen: Kulinarisch vielseitiges Angebot


Besonderheiten: Extra Grillkarte, gegrillt wird über Lavastein

Geöffnet: Di. bis Sa. 7.00 - 24.00 Uhr, Mo. ab 18.00 Uhr, So.10.00 - 15.00 Uhr

Adresse: Carl-Severing-Straße 136

Telefon: (0521) 94 61 40

Internet: www.hotel-buescher.de

 *Albertstraße:* Buslinie 22, 65, 88,121, N14



Hotel/Restaurant Büscher



Kreuz an der Klosterruine

Tour 7 – Die Sennelandschaft

Start- und Endpunkt: Sennfriedhof, Brackweder Straße

Gastronomien:

Tour 7a) Bistro Heideblümchen, Dalbker Krug, Waldgaststätte Fichtenheim

Tour 7a und 7b) Alex am Theater, Café unterm Kastanienbaum, Historisches Gasthaus Buschkamp, Kulturgasthaus Zum Grünen Walde, La Mama, Méditeranéé, Schlösschen, Zum Mauseteich, Zur Spitze

Länge: Tour 7a) 26 km [36 km ab Adenauerplatz]
Tour 7b) 25,5 km

Diese Fahrradtour führt uns durch die schöne Sennelandschaft im Süden Bielefelds. Sie ist geteilt in die Routen 7a und 7b, die natürlich auch verbunden werden können.

Ausgangspunkt ist der Sennfriedhof an der **Brackweder Straße**. Verschiedene Wege führen hierher. Zum einen die Stadtbahnlinie 1. Auch wer mit dem Rad fährt, kann sich an den Gleisen orientieren. Ab **Adenauerplatz** über Quelle, Bahnhof Brackwede und **Hauptstraße** oder über

die **Quellhofstraße** und **Bodelschwingstraße** (siehe Rückweg Tour 3).

Tour 7a

Von der **Brackweder Straße** dem Radweg Richtung Sennestadt über die Brücke folgen. Wer möchte kann den rund einen Kilometer direkt an der **Brackweder Straße** entlang fahren. Verkehrsberuhigter ist der Weg über den Friedhof. Dazu vor der Neuen Kapelle links fahren und diesen an der der Friedhofsstraße wieder verlassen. Rechts und gleich darauf links in die Straße **Am Flugplatz** abbiegen. Ca. 300 m später links in den Rad- und Fußweg einbiegen und immer geradeaus bis man wieder die **Brackweder Straße** erreicht hat. Auf der anderen Straßenseite in den **Spiegelsberger Weg** einbiegen. Der Beschilderung **Bl 7** über den **Senner Hellweg** folgen. Die Beschaffenheit des Weges wechselt zwischen Asphalt, Schotter und sandigem Waldboden.

Am Schießstand (Hinweisschild) und später an der Rheinallee besteht die Möglichkeit die Tour mit der Variante B zu kombinieren.

Nach dem Überqueren der Autobahn (Treppen mit der Möglichkeit zum Schieben von Fahrrädern!!)



**Neue Kapelle,
Sennfriedhof**



Flugplatz

erreicht man Sennestadt. Hier bieten sich zwei Alternativen. Zum einen **BI 7** an der Einmündung der **Rheinallee** verlassen. Nach etwa 300 m links über den **Radweg** durch die Sport- und Grünanlage



Dalbker Krug

Ideales Ausflugslokal für Wanderer und Radfahrer am Rand des Teutoburger Wald.

Außenplätze: 350

Speisen: Deutsche Küche, tägl. wechselnder Mittagstisch


Besonderheiten: Spielplatz, Biergarten z.T. überdacht, Heizsonnen für kühle Abende

Geöffnet: Di. 17.00 - 23.00 Uhr, Mi. bis Fr. 12.00 - 14.00 Uhr und 17.00 - 23.00 Uhr, Sa. und So. 11.00 - 24.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Dalbker Straße 124

Telefon: (05205) 23 85 50

Internet: www.dalbker-krug.de

 **Dalbker Krug, Oerl.-Lipperreihe:**
Buslinie 38

fahren, auf dem **Wanderweg 9**. Er führt über den **Huckepackweg** durch das angrenzende Waldgebiet. Nachdem er den **Markengrund** kreuzt zweigt rechts ein Waldweg mit der Beschilderung des Bielefelder Stadtwappens ab. Der Weg kreuzt den **Schopketalweg** und führt zunächst zum Dalbker Teich und an diesem vorbei schließlich zum **Dalbker Krug**.

➔ **Waldgaststätte Fichteheim** Senner Hellweg 489: Die Gaststätte mitten im Wald erreicht man am besten, wenn man auf dem **Senner Hellweg** weiter geradeaus fährt bis ein Schild auf das ‚Haus Neuland‘ hinweist. Hier links abbiegen und den Schildern folgen. Für den Rückweg fahren wir bis den Senner Hellweg ein Stück zurück und biegen anschließend links und dann rechts in den **Schopketalweg**. Nachdem dieser den **Huckepackweg** kreuzt links in den **Waldweg** abbiegen. Eine Beschilderung fehlt leider. An dieser Stelle treffen beide Wege wieder aufeinander.



Dalbker Krug



Dalbker Teich



Weiter geht es rechts auf der **Dalbker Straße**, über die **Paderborner Straße** geradeaus hinweg in der **Flurstraße**. Nach der folgenden Linkskurve dem Weg rechts folgen, der parallel zur **A33** verläuft. An dessen Ende rechts im **Am Beckhof** fahren, um die nächste Möglichkeit links abzubiegen, gefolgt von einer Linkskurve in die **Gildemeisterstraße**. Wenn diese nach rechts abknickt, die Fahrt auf dem **Heidblümchenweg** geradeaus fortsetzen. Dieser stößt auf die Sender Straße und verleiht dem sich dort befindlichen **Bistro Heideblümchen** seinen Namen.

Auf der **Sender Straße** ein Stück nach links fahren, anschließend rechts in den **Ginsterweg**, der direkt auf die **Alte Paderborner Landstraße** führt. Rechts Richtung Eckardtsheim fahren. Hier stößt man auf den **Paracelsus Weg**, auf dem die **BahnRadRoute Teuto-Senne** Richtung Bielefeld verläuft. Der Beschilderung nach rechts folgen. *Möglichkeit zur Kombination mit der Tour 7b, links in den Heidegrundweg abbiegen.* Nach der Unterführung links in den kleinen Waldweg (**Südkampweg**) fahren. Um zum Museumshof zu gelangen gerade über den **Westkampweg** in die **Offenburger Straße** fahren.

Bistro Heideblümchen

Gaststätte mit schönem großen Biergarten lädt zum Verweilen ein.

Außenplätze: 210

Biere vom Fass: Veltins, Diebels Alt


Speisen: Pizza, Salate, Schnitzel, Kleinigkeiten


Besonderheiten: Kinderkarte, So. Frühstück mit Kinderbetreuung

Geöffnet: ab 18.00 - 2.00 Uhr, So. Frühstück von 9.30 - 13.00 Uhr, Di. Ruhetag

Adresse: Senderstraße 78

Telefon: (05205) 77 62

 *Heideblümchen, Schule:* Buslinie 35 (rund 100m Fußweg)

 *Sende, Friedhof:* Buslinie 83, 85 (rund 300m Fußweg)



Waldgaststätte Fichtenheim



In der Rechtskurve geradeaus direkt zum Museumshof Senne mit dem **Historischen Gasthaus Buschkamp**.

➔ Ganz in der Nähe befindet sich die **Pizzeria La Mama**, Buschkampstraße 143: Das stilvolle Ambiente entschädigt für die Lage an der Hauptstraße. *Vom Südkampweg linkerhand, bis zu den Bahngleisen und dann parallel zu diesen bis zur Buschkampstraße fahren und die Gleisen überqueren.*

Ein schmaler Pfad führt erneut auf die **Teuto-Senne Route**. Über **Am Pferdebrink**, rechts in die **Brinkstraße** und wieder rechts in die **Friedhofsstraße**. Nun haben wir den Ausgangspunkt der Tour wieder erreicht.

An dieser Stelle bieten sich verschiedene Einkehrmöglichkeiten an. Biegt man nicht in die Brinkstraße erreicht man via **Am Waldbad** den Biergarten des Restaurants **Zur Spitze**. Für Kaffee und Kuchen am Gasthaus links in die Windelsbleicher Straße biegen. An der nächsten Kreuzung befindet sich das **Cafe unterm Kastanienbaum**, Windelsbleicher Str. 221.



Historisches Gasthaus Buschkamp

Der Museumshof Senne und das romantische Fachwerkhaus stehen für 150-jährige Gastronomietradition.

Außenplätze: 70

Biere vom Fass: Diebels, Herforder

Speisen: Deutsche Küche mit westfälischen Spezialitäten

Geöffnet: Di. bis So. 12.00 - 22.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Buschkampstraße 75

Telefon: (0521) 49 28 00

Internet: www.museumshof-senne.de

 **Augsburger Straße:** Buslinie 36



Museumshof Senne





Hotel Zur Spitze

Großer schöner Biergarten etwas abseits vom Straßenlärm hinterm Haus.

Außenplätze: 160

Biere vom Fass: Bitburger, Köstritzer, Veltins

Speisen: Aktionstage

Besonderheiten: Doppel-Kegelbahn

Geöffnet: Täglich ab 17.00 Uhr, So. Ruhetag

Adresse: Windelsbleicher Straße 215

Telefon: (0521) 9 50 02-0

Internet: www.hotel-zur-spitze.de



Kampeter: Buslinie 83, 94



Verlässt man den Friedhof über die Windelsbleicher Straße, hinter der Neuen Kapelle links fahren, kann man am Südring links im Biergarten **Zum Mausteich** einkehren. In unmittelbarer Nähe der Endhaltestelle der Stadtbahnlinie 1 befindet sich das **Méditerranée** (siehe letzte Seite der Tour).



Bärlauch



Hotel Zur Spitze





Kulturghasthaus Zum Grünen

Walde

Für alle Natur- und Kulturliebhaber.

Außenplätze: 50

Speisen: Warme und kalte Speisen aus ausschließlich kontrolliert biologischen Produkten

Besonderheiten: Weinkarte mit 40 internationalen Weinen, Open Air Bühne im Garten mit lokalen und internationalen Musikaufführungen, Theater, Lesungen, Workshops und Ausstellungen

Geöffnet: Mi. bis Fr. ab 18.00 Uhr, Sa. ab 15.00 Uhr, So. und Feiertags ab 12.00 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag

Adresse: Am Rosenberg 102

Telefon: (0521) 88 17 15

Internet: www.kulturwald.org



Rosenhöhe: StadtbahnLinie 1
(14 Min. Fußweg)

Tour 7b

Ausgangspunkt ist ebenfalls der Sennfriedhof, Eingang **Brackweder Straße**. Es geht erneut über den Friedhof bis zum Ausgang an der **Friedhofstraße**. Auf dieser verläuft der **BI 8**. Der Beschilderung nach rechts folgen und weiter nach links in die **Klashofstraße**. Der **BI 8** führt weiter geradeaus. Diesen verlassen und rechts in die Straße **Am Waldbad** abbiegen. Ein kurzes Stück auf der **Windelsbleicher Straße** nach links fahren um sie bei der ersten Gelegenheit gleich wieder rechterhand zu verlassen. Nun stößt man auf die **BahnRadRoute Teuto-Senne** (Toppmannsweg, Niederheide), passiert die Biologische Station und die Rieselfelder. Der nächste Streckenabschnitt folgt wieder dem **BI 8**. Nach dem Teich links in die **Postheide** fahren. An der **Bekelheider Straße** rechts. Während der **BI 8** bald darauf nach links abknickt, weiter geradeaus fahren. Erst die nächste links in die **Gasselstraße** einbiegen. Diese führt nach einem Linksknick durch das Naturschutzgebiet Erlenbruch und über die Autobahn auf den **Pettenkoferweg**. Nach dem letzten Gebäude links und gleich darauf wieder rechts in den **Eichhofweg** fahren. Dieser geht nach Überquerung der **Wilhelmsdorfer Straße** in den



Biologische Station



Sennstadthaus

Heidegrundweg über. An der Kreuzung **Eckardsheimer Straße** rechts abbiegen und der **BahnRadRoute Teuto-Senne** folgen.

Alternative: Direkt zum Museumshof der BahnRadRoute Teuto-Senne nach links folgen. Siehe Wegbeschreibung Tour 7a.

An der **Verler Straße** kurz nach links und dann rechts in den **Sammelweisweg** biegen. Erneut links, hier verläuft ein kleiner Pfad entlang des Bullerbachs. Nun der Beschilderung des **Wanderweges S** bis zur Autobahn folgen. Diese links auf dem **Lorbeerweg** überqueren. Geradeaus geht es über die **Sender Straße** und die Bahngleise bis zum Mühlenteich. Rechts um die Teiche und weiter auf dem **Ramsbrockring**. **Paderborner Straße** überqueren. Links über den **Sennestadtring** und in der **Elballee** wieder in den Grünzug am Bullerbachtal und der Bullerbachquelle fahren. Über die **Travestraße** und schräg rechts in die Sport- und Freizeitanlage bis zur **Rheinallee**. Der Straße nach rechts folgen. Am Ende links in den **Senner Hellweg** biegen. Nach Überquerung der Autobahn bei der 3. Gelegenheit links **Am Schießstand** abbiegen. Stellenweise ist der sandige Weg schwierig zu befahren. Bis zum

Museumshof geht es, mit Ausnahme einiger Kurven und Biegungen, nahezu geradeaus über den Ost- und den Westkampweg. Von letzterem nach rechts in die **Offenburger Straße** abbiegen. Weiterhin geradeaus erreicht man den Museumshof Senne mit dem **Historischen Gasthaus Buschkamp**.

Vom Museumshof ist der Rückweg identisch mit dem Ende der Tour 7a.

➔ **Pizzeria La Mama**, Buschkampstraße 143: Das stilvolle Ambiente entschädigt für die Lage an der Hauptstraße. *vom Westkampweg zunächst nicht abbiegen, geradeaus in Vennkampweg, vor dem Bach links in den Fuß- und Radweg abbiegen.*

Noch nicht genug?

➔ **Schlösschen**, Niederwall 44a: Nicht nur für Eltern eine gute Adresse.

➔ **Alex am Theater**, Niederwall 22: Bewährtes Konzept mit Blick aufs Rathaus.

Bis zum Adenauerplatz fahren. Rechts in die **Kreuzstraße**. Vorm Landgericht links auf den **Niederwall**. Schlösschen auf dem Grünstreifen. Ein wenig weiter auf der gleichen Seite das Alex.



**Christuskirche
Brackwede**



Schießstand



Méditeranéé

Gute Adresse für das anspruchsvolle Publikum. Verbindet Genuss mit Kunst.

Außenplätze: 95

Speisen: Mediterrane Küche


Besonderheiten: Mo. Künstlertreff, Weinhandel von 16.00 - 18.00 Uhr geöffnet

Geöffnet: Täglich ab 18.00 Uhr, So. Ruhetag

Adresse: Brackweder Straße 66,

Telefon: (0521) 41 00 77

Internet: www.mediterranee-jvino.de

 *Rosenhöhe:* Stadtbahnlinie 1



Zum Mauseteich

Der erste beiheizte Biergarten Ostwestfalens kann bei Bedarf auch überdacht werden.

Außenplätze: 300

Biere vom Fass: Hofbräu Märzen, König Pilsener, Herforder, Barre Bräu

Speisen: Westfälische deftige Küche, bayrische Biergartenspezialitäten


Besonderheiten: Kinderspielplatz

Geöffnet: Täglich ab 17.00 Uhr

Adresse: Windelsbleicher Straße 112, Brackwede

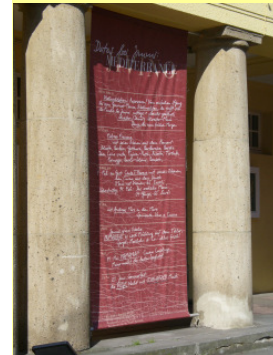
Telefon: (0521) 4 08 31

Internet: www.mauseteich.de

 *Goldstein:* Buslinie 83, 94



Zum Mauseteich



Méditeranéé

Tour 8 - Im Osten geht die Sonne auf

Start- und Endpunkt: Jahnplatz

Biergärten: Best Western Hotel Oldentruper Hof, Café Alfama, Fabrikart, Garten Eis-Kaffee, Gaststätte FriEdel, Hanseatenstube, Hotel Restaurant Im Winkel, Samos, Zum Siekerfelde

Länge: zwischen 13 und 23 km

Die Tour 8 ist eine gemütliche Fahrradtour, die sowohl durch die Wohnviertel und Industriegebiete, als auch durch die Naturschutzgebiete im Osten der Stadt führt.

Ausgangspunkt ist der Jahnplatz. Den ausgeschilderten Radwegen entlang des **Niederwalls** folgen. An der Haltestelle Landgericht links in die **Ravensberger Straße** einbiegen. Geradeaus bis zur **Oststraße** radeln. Hier in den Grünzug fahren, bis zur **Otto-Brenner-Straße**. Am Stauteich II rechts vorbei in die **LERCHENSTRASSE** und nach etwa 200 m erneut rechts in den nächsten Grünzug. Der Weg führt über die **Sperlingstraße** und die **Meisenstraße**, zunächst über die Bahnschienen, dann parallel zu diesen (**Am Wiehagen**) und schließlich zur **Oldentruper Straße**. Auf dem Radweg nach links fahren bis zur

Kurve vor den Gleisen. Auf der anderen Straßenseite befindet sich das griechische **Restaurant Samos**.

Hinter dem Restaurant in die **Scheckenheide** biegen, **BI 5**, und der Beschilderung bis auf weiteres folgen. Der Weg führt vorbei am Stieghorster Friedhof.

Alternative: Hier besteht die Möglichkeit die Tour abzukürzen (13 km). Statt über die Gleisen nach rechts fahren bis zur **Schneidemühler Straße**. Ab hier siehe weitere Rückwegbeschreibung der Tour.

Auf den Wegen des **BI 5** und der **BahnRadRoute Weser-Lippe** gelangt man entlang des Stieghorster Bachs bis in den Stadtteil Heepen und hier zur **Hillegosser Straße**. *Hier besteht die Möglichkeit zur Verknüpfung mit der Tour 4.* Dieser nach rechts bis zum Abzweig eines Feldweges folgen der nach links zum Hof Niedermeyer führt. Über den Hof und schließlich rechts zur **Bechterdisser Straße** fahren. Auf dieser ein Stück nach rechts und die nächste links - **Zu den Teichen (A1)**. Nach der Unterführung rechts halten. Die **Ludwig-Ehrhard-Allee** führt zur **Dingerdisser Straße**.



„Freizeitpark“
Oldentrup



Stieghorster Kirche



Samos

Hier sitzt man wie zu Hause im eigenen Garten auf der Wiese hinterm Haus.

Außenplätze: 80

Biere vom Fass: Herforder, Diebels Alt


Speisen: Griechische Küche, So. wechselnder Mittagstisch

Besonderheiten: Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

Geöffnet: Di. bis Sa. 17.30 - 24.00 Uhr, So. und Feiertags auch 11.30 - 14.00 Uhr, Mo. Ruhetag

Adresse: Stieghorster Straße 130

Telefon: (0521) 20 03 34

 **Bahnhof, Oldentrup:** Züge, Buslinie 33, 103, 131, 196, 369

Fährt man nach rechts erreicht man nach einigen Metern die **Bierstube** des **Best Western** Hotel Oldentrup.

Nach links führt die **Dingerdisser Straße** über die Autobahn. In die erste Straße **Auf dem Busch (BI 6** und **BahnRadRoute Weser-Lippe)** rechts einbiegen.

Der **BI 6** führt durch mehrere Grünzüge meist entlang der Stadtbahnlinie 3. Um im Biergarten des **Restaurants Im Winkel** einzukehren an der Lutherkirche rechts abbiegen in die **Otto-Brenner-Straße**. Wer hier keinen Platz mehr findet kann noch etwas weiter radeln, bis zur Ampelkreuzung Otto-Brenner-Straße/ Oldentruper Straße. An dieser befindet sich der etwas kleinere Biergarten der Gaststätte **FriEdel**, Otto-Brenner-Str. 133-135 [www.brenner-hotel.de]. Anschließend die Fahrt auf dem **Ehlenruper Weg** fortsetzen. An der Ecke **Prießallee** stößt man auf die kleine aber feine **Hanseaten Stube**, Prießallee 16, die ihren Gästen nicht nur Spezialitäten aus der kroatischen Küche serviert. Ebenfalls direkt am Wegesrand, auf Höhe des Krankenhauses Mitte, befindet sich der Biergartenklassiker **Zum Siekerfelde**.



**Spielplatz
Ehlenruper Straße**



Samos



Best Western Hotel Oldentrup

Das Best Western Hotel bietet für jeden Geschmack die passende Lokalität.

Außenplätze: 50

Biere vom Fass: Veltins, Herforder, Erdinger Hefeweizen

Speisen: Regionale und internationale Gerichte, Wildspezialitäten


Besonderheit: Spezielle Kindermenüs

Geöffnet: Täglich 10.30 - 23.30 Uhr

Adresse: Niedernholz 2

Telefon: (0521) 2 09 00

Internet: www.oldentruper-bielefeld.bestwestern.de/

 **Postfrachtzentrum:** Buslinie 103, 369, dann 8 Min. Fußweg



Hotel/ Restaurant Im Winkel

Hübscher großer Biergarten etwas abseits des Straßenlärms.

Außenplätze: 80

Biere vom Fass: Herforder, Detmolder Landbier, König, Märzen Löwenbräu


Speisen: Wechselnder Mittagstisch, donnerstags Schnitzelbuffet, im Sommer sonntags BBQ im Biergarten ab 18 Uhr vom Lava Grill

Geöffnet: Mo. bis Sa. 8.00 - 10.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Adresse: Otto-Brenner-Straße 156

Telefon: (0521) 29 79 63

Internet: www.im-winkel-bielefeld.de

 **Sieker Mitte:** Stadtbahnlinie 3, 10, 18; Buslinie 196, 369



Lutherkirche



Best Western Hotel Oldentrup



Zum Siekerfelde

Gemütliche Gaststätte mit origineller Bar und sehr schönem Biergarten.

Außenplätze: 200

Biere vom Fass: Frankenheimer, Herforder, Hefeweizen

Speisen: Warme Küche

Besonderheiten: Dart, Kegelbahn, Großbildleinwand, Kinderspielplatz

Geöffnet: Mo. bis Sa. 16.00 - 24.00 Uhr, So. 16.00 - 23.00 Uhr

Adresse: Ehlenruper Weg 30

Telefon: (0521) 6 37 03

Internet: www.siekerfelde.de



Teutoburger Straße:

Stadtbahnlinie 2, 12, 13



Krankenhaus Mitte:

Stadtbahnlinie 3, 10, 18

Weiter in die Innenstadt geht es nach rechts auf der **Teutoburger Straße**. Gegenüber des Krankenhauses Mitte liegt versteckt im Innenhof das **Garten Eis-Kaffee**, Teutoburger Straße 45. Auf der **Teutoburger Straße** bis zur Kreuzung vorm Ravensberger Park bleiben. Hier links in die **Viktoriastraße** abbiegen und immer gerade bis zum Niederwall fahren.

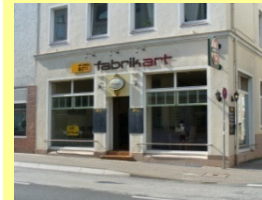
Noch nicht genug?

→ **Fabrikart**, Münzstraße 5: Schönes Plätzchen unbehelligt vom Stadtgeschehen. [www.fabrikart-bielefeld.de]. Der Biergarten ist Ecke Viktoriastraße zu finden.

→ **Café Alfama**, Am Niederwall 12: Kaffeegenuss unter den Blicken des Leinwebers. Vom Niederwall auf der Am Klosterplatz Richtung Altstadt fahren.



Zum Siekerfelde



Fabrikart